

Inbetriebnahmeanleitung

Siedle Scope

Scope Mobilteil

Smart Gateway Mini

Siedle App

S 851-0

SZM 851-0

SGM 650-0

**DE**

Ergänzend zu diesem Dokument finden Sie die jeweils aktuelle Ausgabe der gesamten Dokumentation im Downloadbereich unter www.siedle.com

EN

In addition to this document, you will find the current valid issue of the entire documentation in the download area under www.siedle.com

FR

En complément de ce document, vous trouverez l'édition actuelle de l'ensemble de la documentation dans la zone de téléchargement, à l'adresse www.siedle.com

IT

In integrazione al presente documento, l'edizione aggiornata dell'intera documentazione è scaricabile dall'area Download del sito www.siedle.com

NL

Aanvullend op dit document vindt u altijd de actuele uitgave van de gehele documentatie in het downloadbereik onder www.siedle.com

DK

Som et supplement til dette dokument kan du altid finde den sidste nye udgave af hele dokumentationen på downloadsiden under www.siedle.com

SE

Som komplettering till detta dokument finns alltid den aktuella utgåvan av hela dokumentationen i nedladdningszonen under www.siedle.com

ES

De forma complementaria a este documento encontrará la correspondiente versión actual de toda la documentación en el área de descargas de www.siedle.com

PL

Zawsze aktualne wydanie całej dokumentacji, stanowiące uzupełnienie niniejszego dokumentu, można znaleźć w naszej strefie pobierania pod adresem www.siedle.com

NO

Som supplement til dette dokumentet finner du den til enhver tid aktuelle utgaven av den totale dokumentasjonen i nedlastingsområdet under www.siedle.com

Inhalt

Das Eine für alles	4	Konfiguration von Siedle Scope		Mobilteile – Erste Schritte	
Sicherheitshinweise		Konfiguration von Siedle Scope	21	Mobilteil einschalten	53
Produktinformation und Inbetriebnahmeanleitung lesen	5	Register – Tastenbelegung	22	Mobilteil an der Basisstation anmelden	53
Medizinische Geräte/ Einrichtungen	5	Register – Zusätzliche Funktionen	23	Startbildschirm	54
Schützen Sie Ihr Eigentum!	6	Register – App	24	Display-Navigation	54
Rechtliche Hinweise	6	XML-Konfigurationsdatei exportieren	25	Mobilteil an der Basisstation anmelden	55
Kontakt mit Flüssigkeiten	6	Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren		Anmelden mit einem bereits angemeldeten Mobilteil	56
Service	6	Allgemeine Hinweise	26	Anmelden über die browserbasierte Bedien-Oberfläche der Basisstation	57
Vorbereitung		Anmelden als Administrator	27	Mobilteil abmelden	58
Schritt für Schritt durch die Inbetriebnahme	7	System aktualisieren	29	Sprache einstellen	58
Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllen	7	Kennwort ändern	31	Datum und Uhrzeit einstellen	59
Systemübersicht	8	Netzwerkeinstellungen ändern	33	Abschlussarbeiten	
Zubehör für die Inbetriebnahme bereitstellen	9	Datum und Uhrzeit einstellen	34	Vollständige Funktionsprüfung	61
Systemdokumentation bereitstellen	9	In-Home-Bus-Konfiguration in Basisstation einlesen.	35	Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	61
Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen	10	PIN ändern	36	Index	62
Mobilteil aufladen	11	Telefonieeinstellungen	37		
Ladeschale für Scope Mobilteil	11	Siedle App an Siedle Server registrieren	39		
Basisstation montieren und anschließen	12	Sicher mit dem Siedle Server	39		
Status-LED an der Basisstation	12	Funktionen	40		
PC/Laptop vorbereiten	13	Betriebsvoraussetzungen	40		
In-Home-Bus-System konfigurieren		Registrierung mobiler Endgeräte mit der Siedle App	40		
Programmierung	15	Notwendige Ports für den Betrieb am Siedle Server	41		
Manuelle Programmierung	17	Registrierung des ersten mobilen Endgeräts mit der Siedle App	42		
Programmierung – Plug+Play	18	Registrierung(en) löschen	45		
Programmierung mit PC	20	Rücksetzen einer fehlerhaften Registrierung	46		
		Abmelden	48		
		Kennwort ändern (Benutzer)	49		
		Abmelden	51		
		Werkseinstellung	52		

Das Eine für alles

Eine neue Freiheit

Siedle Scope vereint die Welten der audiovisuellen Türkommunikation und der Festnetz-Telefonie, es ist **Video-Innenstation** und **schnurloses Festnetztelefon** in einem. Das heißt: Wo auch immer Sie sich befinden – ob in der Küche, im Bad, im Garten, im Keller, ... –, Scope zeigt Ihnen live, wer vor der Tür steht. Zugleich ist Siedle Scope ein vollwertiges Festnetztelefon mit exzellenter Sprachqualität und zahlreichen Komfortfunktionen.

Die mobile Video-Sprechstelle

Scope bietet alle Funktionen einer Video-Innenstation:

- Unterschiedliche Ruftöne einstellbar für
 - Anrufsrufe
 - Türrufe
 - Etagenrufe
 - Internrufe
- Auswahl aus verschiedenen Ruftönen
- Integrierte Mithör- und Mitschperre
- Interner Bildspeicher
- Mehrere Funktionen programmierbar, z. B. Aufbau von Interngesprächen oder Steuer- und Schaltfunktionen wie Licht schalten oder Türmatik aktivieren
- Statusanzeige im Display bei
 - aktiver Sprechverbindung
 - aktiver Rufonabschaltung
 - eingeschalteter Türmatik
- Steuerung von Hausfunktionen z. B. Licht oder Garagentor

Das schnurlose Festnetztelefon

Als Festnetztelefon eingesetzt bietet Scope:

- Hohe Reichweite und exzellente Sprachqualität dank DECT™-Standard:
 - bis zu 300 m im freien Gelände
 - bis zu 50 m im Gebäude
- Eco-Modus mit reduzierter Sendeleistung
- Lange Akku-Betriebszeit
- Telefonbuch, Anruflisten und zahlreiche weitere Telefonfunktionen
- Betrieb mit und ohne Telefonanlage möglich.

Zusätzliche Mobilteile

Sie können an dem im Lieferumfang enthaltenen Smart Gateway Mini SGM 650-... (Basisstation) weitere Mobilteile anmelden.

Sie können an der Basisstation von Siedle Scope auch DECT™-Mobilteile anderer Hersteller betreiben, wenn diese mit dem GAP-Standard kompatibel sind (GAP-fähiges Endgerät). Im Betrieb an Siedle Scope sind jedoch nur Grundfunktionen (z. B. Telefonieren, Audio-Türruf annehmen, usw.) möglich, und nicht der volle Funktionsumfang von Siedle Scope (z. B. Video-Türruf annehmen, zentrale Adressbuchverwaltung usw.). Herstellerspezifische Funktionen Ihres GAP-fähigen Endgeräts (z. B. Mailbox abhören) sind gar nicht oder nur bedingt möglich.

App-Anbindung

Scope S 851-... ermöglicht die Anbindung der Siedle-App.

Administration per Software

Kein umständliches Bedienen über die Telefontastatur. Eine browserbasierte, plattformunabhängige Software macht die Verwaltung der Grundfunktionen ganz einfach und komfortabel.

Allgemeine Hinweise

Das Smart Gateway Mini SGM 650-0 entspricht der Basisstation S 851-0. Für den Betrieb des SGM 650-0 ist die Siedle App erforderlich. Durch Erweiterung des SGM 650-0 um ein Mobilteil SZM 851-0 wird die Einheit zu einem Siedle Scope S 851-0.

Sicherheitshinweise

Produktinformation und Inbetriebnahmeanleitung lesen

- Lesen Sie die Produktinformation und die Inbetriebnahmeanleitung, bevor Sie mit der Inbetriebnahme von Siedle Scope/Smart Gateway Mini beginnen.
- Beide Informationsprodukte enthalten wichtige Hinweise für die sichere und produktgerechte Inbetriebnahme.
- Die Inbetriebnahme eines Siedle-Scope-Mobilteils in ein bestehendes Siedle-Scope-System kann wahlweise mit oder ohne PC/Laptop durchgeführt werden.
- Für die Inbetriebnahme eines Siedle-Scope-Mobilteils wird die Produktinformation und die Bedienungsanleitung benötigt.
- Beachten Sie immer die Sicherheitshinweise!
- Erklären Sie Kindern und hilfebedürftigen Personen die Inhalte der Sicherheitshinweise und Gefahren im Umgang mit technisch komplexen Produkten auf verständliche Art und Weise.
- Bewahren Sie alle mitgelieferten Dokumente von Siedle Scope auf. Informieren Sie sich regelmäßig über mögliche Änderungen im Downloadbereich auf der Siedle Homepage. Geben Sie Siedle Scope nur mit vollständigen und aktuellen Dokumenten an Dritte weiter.



- **Sie können bei Stromausfall keinen Notruf absetzen! Bei Stromausfall ist Siedle Scope nicht betriebsfähig.**
- Verwenden Sie die Ladeschale mit Steckernetzteil nicht in Bade- und Duschräumen.
- Werfen Sie die Geräte nicht und lassen Sie diese nicht fallen!
- Benutzen Sie die Geräte nicht, wenn sie schadhaft sind, z. B. bei Schäden am Gerätegehäuse (scharfe Kanten oder offen liegende Teile)!
- Halten Sie das Mobilteil niemals mit der Rückseite an das Ohr, wenn Sie die Freisprechfunktion benutzen oder das Mobilteil klingelt. Schwerwiegende Hörschäden können die Folge sein!
- Entfernen Sie eine defekte Basisstation, Mobilteil oder Ladeschale mit Steckernetzteil umgehend aus dem Zugangsbereich der Anwender. Setzen Sie defekte Geräte außer Betrieb. Erneuern Sie defekte Geräte umgehend oder lassen diese reparieren.

Medizinische Geräte/ Einrichtungen



- Verwenden Sie persönliche medizinische Geräte wie Herzschrittmacher, prüfen Sie deren Verträglichkeit gegenüber hochfrequenten elektromagnetischen Strahlungen im DECT™-Bereich.
- Bei Verwendung mit Hörgeräten können Brumm- oder Kopplungsgeräusche auftreten. Kontaktieren Sie im Problemfall den Hörgeräte-Service.

Sicherheitshinweise

Schützen Sie Ihr Eigentum!

- Schließen Sie auch tagsüber Haus- und Wohnungstüren ab, wenn sich darin niemand befindet. Nicht abgeschlossene Türen ermöglichen Einbrechern/Dieben einen leichten Zugang zu Ihrem Eigentum.

- Das Scope-Mobilteil ist – wie ein Hausschlüssel – sorgfältig und diebstahlsicher aufzubewahren, da sich damit auch von außen Ihre Haustüre öffnen lässt.

- Tragen Sie Sorge dafür, dass es nicht in unbefugte Hände gelangt!

- Die Siedle App kann von jedem beliebigen Standort als Türöffner verwendet werden! Bewahren Sie Smartphones/Tablets, auf denen die Siedle App aktiviert ist, diebstahlsicher auf. Schützen Sie diese Geräte mit einem Code/Kennwort vor unbefugter Verwendung.

Verwenden Sie immer die aktuellsten Schutzmechanismen die auf Ihrem Mobiltelefon zur Verfügung stehen.

- Übergeben Sie ein Smartphone/Tablet niemals mit der betriebsfähigen Siedle App an fremde Personen! Verwenden Sie ein Smartphone/Tablet kurz- oder langfristig (Reparatur, Verkauf, Austausch) nicht mehr, deinstallieren Sie die Siedle App von diesem Gerät.

Rechtliche Hinweise

- Systeme mit Videokameras, die innerhalb der Europäischen Union betrieben werden und auf einen öffentlich zugänglichen Bereich oder einen Teil davon gerichtet sind und diesen filmen und aufzeichnen, fallen ab dem 25. Mai 2018 in den Wirkungsbereich der EU-Datenschutzgrundverordnung (EU-DSGVO).

Der datenschutzkonforme Betrieb solcher Systeme liegen im alleinigen Verantwortungsbereich des Betreibers.

- Aufnahmen von Personen, die unwissentlich fotografiert wurden, dürfen nicht veröffentlicht oder auf öffentlich zugänglichen Bildspeichern abgelegt werden.

- Personen, die unwissentlich fotografiert wurden, haben einen Löschungsanspruch auf der Grundlage des Rechts am eigenen Bild. Speichern Sie keine Bilder von fremden Personen auf sozialen Netzwerken oder versenden diese per E-Mail an andere/öffentliche Personengruppen. Sie verletzen damit die Persönlichkeitsrechte dieser Personen.

- Sollten gespeicherte Bilder für privat-/strafrechtliche oder polizeiliche Ermittlungen verwendet werden, klären Sie dies vorher mit einem Rechtsanwalt oder der zuständigen Polizeidienststelle ab.

Kontakt mit Flüssigkeiten

- Bei starkem Kontakt oder Verunreinigung mit Flüssigkeiten (z. B. Wasserschaden durch Rohrbruch, Mobilteil in Badewanne gefallen), befolgen Sie die Punkte 1 bis 4 und nehmen Sie umgehend Kontakt mit einem Servicepartner auf.

- Ist die Basisstation, Mobilteil oder Ladeschale mit Steckernetzteil mit einer Flüssigkeit in Kontakt gekommen, führen Sie bitte folgende Schritte durch:

1 Bei Geräten mit Steckernetzteil: Sicherung der Steckdose ausschalten und Steckernetzteil aus der Steckdose entfernen. Kontaktieren Sie ggf. eine Elektrofachkraft um die Elektroinstallation überprüfen zu lassen.

2 Bei Mobilteilen: Gerät sofort abschalten, Akku entnehmen und Akkufach geöffnet lassen.

3 Gerät nach eigenem Ermessen so aufstellen, dass die Flüssigkeit aus dem Gerät vollständig abtropfen kann.

4 Gerät mit einem saugfähigen Tuch trockentupfen.

5 Gerät mindestens 72 Stunden an einem warmen und trockenen Ort trocknen lassen (Kein Ofen/ Mikrowelle oder Ähnliches verwenden).

6 Gerät erst wieder in Betrieb nehmen, wenn es vollständig getrocknet und frei von Verunreinigungen der Flüssigkeit ist.

Service

Für die Gewährleistung gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Kontaktieren Sie im Servicefall Ihren Fachpartner oder Elektroinstallateur.

Kundenservice im Werk Furtwangen
+49 7723 63-375

Vorbereitung

Schritt für Schritt durch die Inbetriebnahme

Auf den kommenden Seiten führen wir Sie durch die nachfolgenden Inbetriebnahme-Schritte:

- 1 Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllen.
- 2 Zubehör für die Inbetriebnahme bereitstellen.
- 3 Systemdokumentation bereitstellen.
- 4 Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen.
- 5 Mobilteil aufladen.
- 6 Basisstation montieren und anschließen.
- 7 PC/Laptop vorbereiten.
- 8 In-Home-Bus-System konfigurieren.
- 9 Konfiguration von Siedle Scope.
- 10 Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren.
- 11 Mobilteil(e) / Siedle App(s) für In-Home konfigurieren und in Betrieb nehmen.
- 12 Vollständige Funktionsprüfung.

Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllen

- Die Daten der Türsprechanlage mit Siedle Scope werden über den Siedle In-Home-Bus übertragen. Die **Programmierung** ist im **Systemhandbuch In-Home-Bus: Video** beschrieben.
- Im Auslieferungszustand sind die Geräte zunächst nicht programmiert. Nach dem ersten Einschalten des Bus-Video-Netzgerätes wird jedem der angeschlossenen Geräte auf dem Strang eine eindeutige Adresse zugewiesen.
- Nach erfolgter Installation müssen die Geräte aufeinander „eingelernt“ werden, so dass die Funktionen auch korrekt ausgeführt werden können (z. B. Klingeln des Bus-Telefons, sobald die Ruftaste gedrückt wird).
- Mit der Bus-Programmier-Software BPS 650-... ab V2.14 kann die gesamte Funktion einer In-Home-Anlage über einen Windows-PC programmiert werden. Für den Anschluss des PC an die In-Home-Installation ist das Programmier-Interface PRI 602-... USB und das Zubehör-Bus-Versorgung ZBVG 650-... erforderlich. Das ZBVG 650-... wird innerhalb einer Anlage einmal in einem BNG/BVNG 650-... gesteckt. Das PRI 602-... USB kann fest in einer Anlage installiert werden oder kann über eine 8-polige Westernbuchse auch gesteckt werden. Die Software BPS 650-... ist im Lieferumfang des PRI 602-... USB enthalten. Aktuelle Updates zur BPS 650-... sind im Downloadbereich unter www.siedle.com zu finden. Näheres zur Vorgehensweise der Inbetriebnahme mit der Bus-Programmier-Software BPS 650-... finden Sie in der Online-Hilfe der Software. Installation, Inbetriebnahme und Programmierung sind im Systemhandbuch beschrieben (liegt den Bus-Netzgeräten BNG/BVNG 650-... bei).

- Um den vollen Funktionsumfang von Siedle Scope, Smart Gateway Mini und Siedle App für Smart Gateway Mini innerhalb der Sprechanlage nutzen zu können, ist eine Programmierung mit der Programmiersoftware notwendig.
- Wird eine manuelle Programmierung/Plug+Play-Programmierung durchgeführt, können nur ausgesuchte Funktionen programmiert werden.
- Detaillierte Informationen finden Sie im Systemhandbuch In-Home-Bus: Video im Kapitel Programmierung > Übersicht Funktionen.

Voraussetzungen:

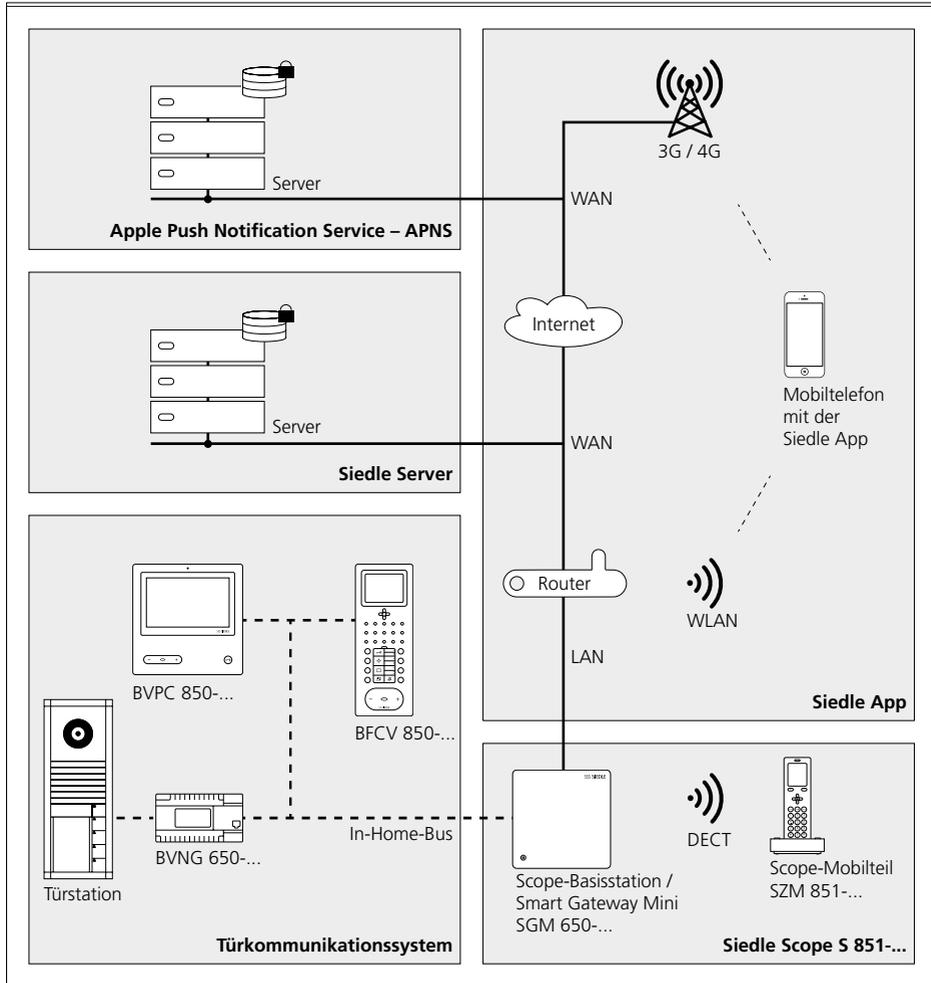
- Die Türsprechanlage wurde gemäß Systemhandbuch In-Home-Bus: Video fachgerecht installiert/montiert und ist mit einem Programmierinterface für die Programmierung mit PC/Laptop vorbereitet.
- Die örtliche Position aller Geräte ist dokumentiert.
- Alle gewünschten Tastenbelegungen/Funktionen der einzelnen Geräte sind dokumentiert.
- Ein PC/Laptop mit installierter BPS-Programmiersoftware in der aktuellsten Version steht für die Inbetriebnahme zur Verfügung.
- Der Lieferumfang S 851-0/SGM 650-0/SZM 851-0 steht zur Verfügung.
- Netzwerkinformationen sind vorhanden.
- Der Inbetriebnehmer verfügt über Netzwerk-Grundkenntnisse.

Vorbereitung

Systemübersicht

Vereinfachte Systemdarstellung mit:

- Siedle Scope / Smart Gateway Mini
- Siedle App
- Siedle Server
- Push Notification Service
- Türkommunikationssystem



Zubehör für die Inbetriebnahme bereitstellen

Das für die Inbetriebnahme notwendige Zubehör entnehmen Sie bitte der Tabelle. Stellen Sie das entsprechende Zubehör für die Inbetriebnahme bereit.

Die Inbetriebnahme eines Siedle-Scope-Mobilteils (SZM 851-0) in ein bestehendes Siedle-Scope-System, kann wahlweise mit oder ohne PC/Laptop durchgeführt werden.

Lieferumfang S 851-0	Lieferumfang SGM 650-0	Lieferumfang SZM 851-0
Benötigtes Zubehör <ul style="list-style-type: none">• PC/Laptop zur Inbetriebnahme• Programmiersoftware BPS 650 für den In-Home-Bus (aktuellste Version)• Programmierinterface mit USB-Kabel• WLAN-Router zur Inbetriebnahme der Siedle-App• RJ45-Netzwerkkabel• Produktinformation• Inbetriebnahmeanleitung	Benötigtes Zubehör <ul style="list-style-type: none">• PC/Laptop zur Inbetriebnahme• Programmiersoftware BPS 650 für den In-Home-Bus (aktuellste Version)• Programmierinterface mit USB-Kabel• WLAN-Router zur Inbetriebnahme der Siedle-App• RJ45-Netzwerkkabel• Produktinformation• Inbetriebnahmeanleitung	Benötigtes Zubehör <ul style="list-style-type: none">• Bestehende Basisstation/Smart Gateway Mini (SGM 650-0).• Optional: PC/Laptop zur schnellen und komfortablen Anpassung der Konfiguration der Basisstation und Inbetriebnahme und Einrichtung des Siedle-Scope-Mobilteils.• Produktinformation• Bedienungsanleitung

Systemdokumentation bereitstellen

Je besser Sie Ihr System dokumentieren, desto einfacher behalten Sie den Überblick – sowohl bei der Inbetriebnahme als auch bei zukünftigen Modifikationen und Erweiterungen.

Die **Systemdokumentation** sollte für die Inbetriebnahme mindestens folgende Punkte enthalten:

- Art, Funktionen und Position aller Geräte im Gebäude
- Benennung der Geräte
- Gewünschte Tastenbelegungen/Schaltfunktionen an den verschiedenen Geräten
- Benennung der Schaltfunktionen

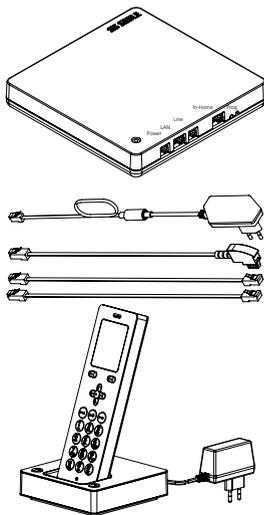
Die Wunschbenennung von Geräten und Schaltfunktionen, können mit der Programmierung im System hinterlegt werden.

Werden keine Benennungen vorgegeben, werden in den Bedienoberflächen der Programmiersoftware und des Siedle-Scope-Mobilteils die technischen Namen der jeweiligen Geräte angezeigt (z. B. BTSV 850-... statt Kinderzimmer).

Vorbereitung

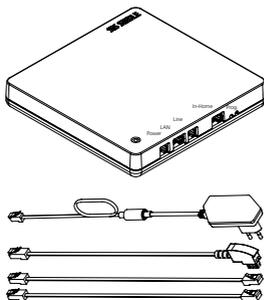
Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen

Lieferumfang S 851-0



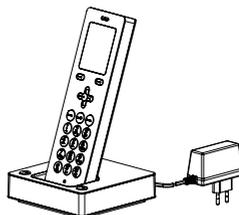
- Siedle Scope Mobilteil
- Akku (Li-Ionen 3,7 V)
- Ladeschale mit Steckernetzteil
- Basisstation mit Steckernetzteil
- Anschlusskabel TAE/RJ11
- Netzwerkkabel RJ45 (In-Home)
- Netzwerkkabel RJ45 geschirmt (LAN)
- Inbetriebnahmeanleitung
- Produktinformation

Lieferumfang SGM 650-0



- Basisstation mit Steckernetzteil
- Anschlusskabel TAE/RJ11
- Netzwerkkabel RJ45 (In-Home)
- Netzwerkkabel RJ45 geschirmt (LAN)
- Inbetriebnahmeanleitung
- Produktinformation

Lieferumfang SZM 851-0



- Siedle Scope Mobilteil SZM 851-...
- Akku (Li-Ionen 3,7 V)
- Ladeschale mit Steckernetzteil
- Produktinformation

Mobilteil aufladen

Verwenden Sie im Mobilteil nur den Original-Siedle-Akku.

Die Lade- und Betriebszeiten sind abhängig von der Nutzung von Siedle Scope sowie von der Kapazität und Alter des Akkus.

Ladezeiten:

- Empfohlene Erstladung: min. 3 Stunden
- Mindestladung vor Inbetriebnahme: min. 30 Minuten
- Standardladung: min. 3 Stunden

Betriebszeiten:

- Standby-Betrieb: ca. 100 Stunden
- Gesprächszeit: ca. 5 Stunden

Im Auslieferungszustand ist der Akku vorgeladen. Durch Lagerung und Transport können sich Entladungen ergeben. Das Mobilteil muss vor der ersten Verwendung vollständig aufgeladen sein (siehe Displaysymbol „Akku-Ladezustand“).

Vorgehensweise:

1 Prüfen Sie den **Lieferumfang auf Vollständigkeit**.

2 Entnehmen Sie dem Lieferumfang folgende Komponenten:

- Produktinformation **S 851-0**
- Inbetriebnahmeanleitung **S 851-0**
- Siedle Scope Mobilteil mit Akku (Li-Ionen 3,7 V)
- Ladeschale mit Steckernetzteil

3 Schließen Sie die **Ladeschale** an das **Stromnetz** an.

4 Stellen Sie das **Mobilteil** in die **Ladeschale**.

Ladeschale für Scope Mobilteil

Auf der Ladeschale befinden sich

2 Tasten:

- **Linke Taste** mit **Mundsymbol:**



Ruf annehmen/beenden im Freisprechmodus

- **Rechte Taste** mit **Schlüsselsymbol:**



Tür öffnen

Beide Tasten funktionieren nur, wenn das Mobilteil in der Ladeschale steht. Ansonsten sind beide Tasten ohne Funktion.

Vorbereitung

Basisstation montieren und anschließen

• Der Montageort der Basisstation sollte möglichst zentral im Gebäude liegen, um eine optimale Funkübertragung zu ermöglichen. Der Aufstellungsort der Ladeschale kann frei gewählt werden, sinnvollerweise wird ein zentraler Platz gewählt.

Für den Betrieb der Basisstation sind **4 Anschlussdosen** an dem Aufstellplatz erforderlich:

- 230 V Steckdose für die Versorgung der Basisstation
- TAE-Anschlussdose für die Telefonie (6F codiert)
- 8-polige RJ45-Anschlussdose für den In-Home-Bus: Video
- 8-polige RJ45-Anschlussdose für den Netzwerk-Anschluss (LAN) an einen WLAN-Router

Wenn Sie **Siedle Scope/ Smart Gateway Mini** mit der **Programmierung Plug+Play** in den **In-Home-Bus** einbinden wollen, darf die **Basisstation** zum jetzigen Zeitpunkt noch **nicht** mit dem **In-Home-Bus** verbunden sein. Sollte die **Siedle Scope/Smart Gateway Mini** nachträglich in eine **bereits programmierte** Sprechanlage integriert werden, ist die **manuelle Programmierung** oder die **Programmierung mit PC** besser geeignet.

Vorgehensweise:

- 1** Die Basisstation kann wahlweise an der Wand montiert oder aufgestellt werden. Auf eine ausreichende Luftzirkulation ist zu achten.
- 2** Telefon-Anschlusskabel an der Buchse **Line** einstecken. Anschluss an In-Home-Bus: Video an der Buchse **In-Home**. Anschluss **LAN** zur Konfiguration/Update. Steckernetzteil an der Buchse **Power** einstecken.

Status-LED an der Basisstation

An der Basisstation/Smart Gateway Mini befindet sich eine **Status-LED**, die den jeweiligen Gerätezustand anzeigt:

LED aus: Keine Spannungsversorgung angeschlossen, Stromausfall oder Basis defekt

LED rot, Dauerleuchten:

Gerätestart nach einer Spannungsunterbrechung (ca. 5 Sek.) oder Fehlerzustand

LED rot, Doppelblinken:

Systemstart, LAN vorhanden

LED rot, langsames Blinken:

Systemstart ohne LAN

LED rot/grün, schnelles

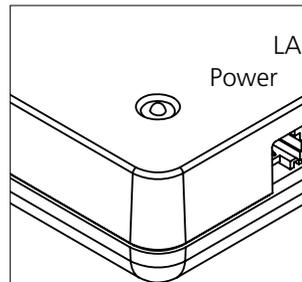
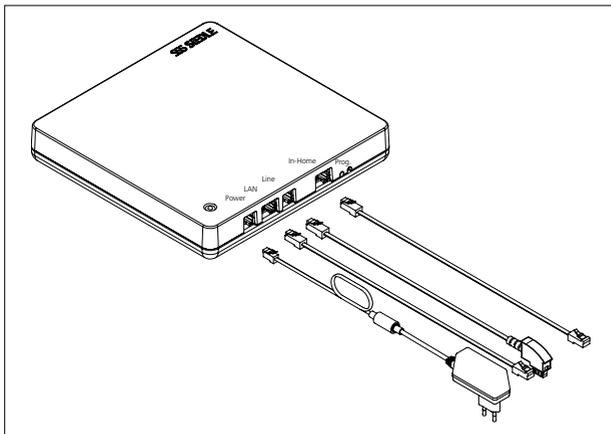
Blinken: Rücksetzen in den Auslieferungszustand abgeschlossen

LED grün, blinkend: Basis bereit zur Registrierung eines Mobilteils (ca. 2 Minuten)

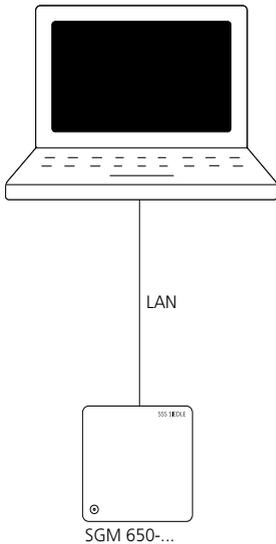
LED grün, Dauerleuchten:

Betriebszustand, LAN vorhanden

LED grün, Dauerleuchten mit kurzer Unterbrechung (Intervall: 5 Sekunden): Betriebszustand, kein LAN vorhanden



Direkte LAN-Verbindung zwischen PC/Notebook und Basisstation.



Voraussetzungen:

- Die Basisstation und der PC/Laptop sind betriebsbereit.
- Die Netzwerkeinstellungen der Basisstation befinden sich im Auslieferungszustand (DHCP-Client aktiv).

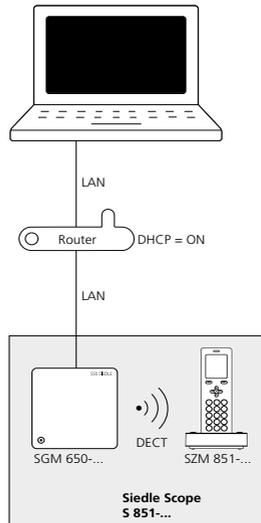
Vorgehensweise:

- 1 Schließen Sie den PC per Netzwerkkabel an der Buchse LAN der Basisstation an.
- 2 Öffnen Sie den Firefox-Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse 169.254.1.1 der Basisstation ein.
- 3 Die Anmeldeseite der Basisstation wird geöffnet.

Erreichbarkeit der Basisstation:

Die Basisstation ist unter der IP-Adresse 169.254.1.1 erreichbar.

LAN-Verbindung über ein bestehendes Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) mit aktivem DHCP-Server.



Voraussetzungen:

- Die Basisstation und der PC/Laptop sind betriebsbereit.
- Das Netzwerk ist aktiv.
- Die Basisstation und der PC/Laptop sind mit jeweils einem Netzwerkkabel über ein vorhandenes Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) miteinander verbunden.
- Die Netzwerkeinstellungen der Basisstation befinden sich im Auslieferungszustand (DHCP-Client aktiv).
- An Ihrem PC/Laptop ist der DHCP-Client aktiviert um eine Netzwerkadresse vom DHCP-Server (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) anfordern zu können.

Hinweise:

- Die Basisstation wird im Auslieferungszustand mit aktivem DHCP-Client ausgeliefert und fordert eine Netzwerkadresse vom DHCP-Server (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) an, sobald eine Netzwerkverbindung besteht.
- Die IP-Adresse der Basisstation erhalten Sie entweder über das Scope-Mobilteil (Hauptmenü > Einstellungen > Status > IP Basisstation) oder über den Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server im Bereich Netzwerk/Netzwerkeinstellungen. Sie finden dort die Basisstation mit der Bezeichnung s851_D4E32Cxxxxx (z. B. s851_D4E32C0000C1).

Vorgehensweise:

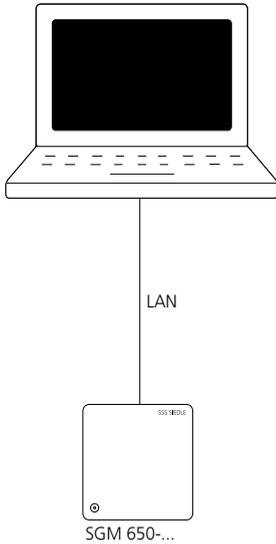
- 1 Verbinden Sie die Basisstation über ein Netzwerkkabel mit dem bestehenden Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server).
- 2 Verbinden Sie den PC/Laptop über ein Netzwerkkabel mit dem bestehenden Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server).
- 3 Ermitteln Sie die Netzwerkadresse der Basisstation über das bestehende Netzwerk oder mit dem Scope Mobilteil.
- 4 Öffnen Sie den Firefox-Webbrowser und geben Sie die ermittelte IP-Adresse der Basisstation ein (z. B. 192.168.178.xxx).
- 5 Die Anmeldeseite der Basisstation wird geöffnet.

Erreichbarkeit der Basisstation:

Die Basisstation ist unter der vom DHCP-Server vergebenen IP-Adresse erreichbar (z. B. 192.168.178.xxx).

Vorbereitung

LAN-Verbindung über ein bestehendes Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) mit festen IP-Adressen (inaktivem DHCP-Server).

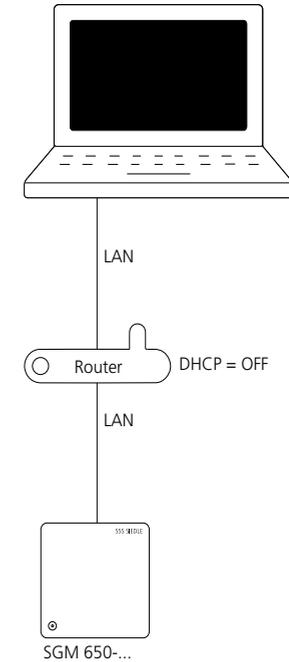


Voraussetzungen:

- Die Basisstation und der PC/Laptop sind betriebsbereit.
- Das Netzwerk ist aktiv.
- Der Netzwerk-Adressbereich (IP-Adresse und Subnetzmaske) des Netzwerks (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server) muss bekannt sein.
- Sie benötigen für die Basisstation und Ihren PC/Laptop eine unterschiedliche IP-Adresse und die Subnetzmaske, um beide Geräte über das bestehende Netzwerk verbinden zu können.

Vorgehensweise:

- 1** Die Netzwerkeinstellungen der Basisstation befinden sich im Auslieferungszustand (DHCP-Client aktiv).
- 2 Schließen** Sie den PC per Netzwerkkabel an der Buchse LAN der Basisstation an.
- 3 Öffnen** Sie den Firefox-Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse der Basisstation ein (Standard: 169.254.1.1).
- 4** Die Anmeldeseite wird geöffnet.
- 5 Geben** Sie den **Benutzernamen admin** ein.
- 6 Geben** Sie das zugehörige **Passwort ein** (Standard: admin).
- 7 Wählen** Sie gegebenenfalls eine andere **Sprache**.
- 8 Klicken** Sie auf **Anmelden**.
- 9** Die Administrator-Bedienoberfläche der Basisstation wird angezeigt.
- 10 Klicken** Sie auf **Netzwerk**.
- 11** Die Netzwerkeinstellungen werden angezeigt.
- 12 Klicken** Sie auf die **quadratische Schaltfläche** bei DHCP.
- 13** Die Netzwerkeinstellungen sind **weiß unterlegt** und **änderbar**.
- 14 Führen** Sie die Änderungen an den **Netzwerkeinstellungen** durch.
- 15 Klicken** Sie auf **Übernehmen**.
- 16** Sie haben die Netzwerkeinstellungen geändert.
- 17 Führen** Sie einen Neustart mit der Basisstation durch.



- 18** Verbinden Sie die Basisstation über ein Netzwerkkabel mit dem bestehenden Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server).
- 19** Verbinden Sie den PC/Laptop über ein Netzwerkkabel mit dem bestehenden Netzwerk (Router/WLAN-Router/Managed Switch/Server).
- 20** Ändern Sie die Netzwerkeinstellungen an Ihrem PC/Laptop, gemäß dem vorgegebenen Netzwerk-Adressbereich (IP-Adresse und Subnetzmaske).
- 21** Speichern Sie die Änderungen auf Ihrem PC/Laptop.
- 22 Öffnen** Sie den Firefox-Webbrowser und geben Sie die statische IP-Adresse der Basisstation ein.
- 23** Die Anmeldeseite wird geöffnet.

Erreichbarkeit der Basisstation:

Die Basisstation ist unter der manuell vergebenen IP-Adresse erreichbar (z. B. 192.168.178.xxx).

In-Home-Bus-System konfigurieren

Programmierung

Damit Sie die Türsprechanlage nutzen können, muss im In-Home-Bus zumindest ein Türruf programmiert werden.

Die Daten der Türsprechanlage mit Siedle Scope werden über den Siedle In-Home-Bus übertragen.

Die **Programmierung** ist im **Systemhandbuch In-Home-Bus: Video** beschrieben.

Zusätzlich zu den **Grundfunktionen** können Sie per **Programmiersoftware** BPS 650-... weitere Funktionen programmieren. Für den Anschluss des PC an den **In-Home-Bus: Video** sind ein Programmierinterface PRI 602-... USB sowie eine Steckkarte ZBVG 650-... erforderlich. Die vorgenommene Konfiguration muss über die BPS 650-... in Form einer XML-Datei gespeichert und anschließend an die Basisstation übertragen werden. Informationen zum Einlesen der Konfiguration in die Basisstation finden Sie auf/ab Seite 35.

Die Programmierung des In-Home-Bus ist auf 3 Arten möglich:

1 Programmierung – Manuell

Weitere Informationen siehe Seite 17.

2 Programmierung – Plug+Play

Weitere Informationen siehe Seite 18.

3 Programmierung – mit PC

Weitere Informationen siehe Seite 20.

Wichtige Hinweise vor der Programmierung

- Die gesamte Installation muss fertig gestellt sein. Bei Plug+Play Programmierung dürfen die Gehäuse der Bus-Innengeräte noch nicht geschlossen sein. Die Siedle Scope Basisstation darf nicht mit dem In-Home-Bus verbunden sein.
- Vor Beginn der Programmierung sollten alle Tasten beschriftet sein, damit diese auch den entsprechenden Bus-Innengeräten zugeordnet werden können.
- Es kann im Programmiermodus immer nur ein Türlautsprecher aktiv geschaltet sein.
- Wird im Programmiermodus am aktiven Türlautsprecher eine bereits programmierte Ruftaste länger als 3 Sekunden gedrückt, so ertönt nach einer Sekunde ein Warnton, nach 3 Sekunden der Bestätigungston. Danach ist diese Ruftaste gelöscht, wenn kein Bus-Innengerät aktiv war. Ist jedoch zu diesem Zeitpunkt ein Bus-Innengerät aktiv, wird diese Taste mit der neuen Adresse überschrieben.
- Alle BNG/BVNG 650-... müssen an Netzspannung 230 V AC angeschlossen sein.
- In Mehrstrangsystemen mit mehreren BNG/BVNG 650-..., werden durch Betätigen der Taste Prog.-Mode **an einem** BNG/BVNG 650-... auch alle anderen angeschlossenen BNG/BVNG 650-... in den Programmiermodus geschaltet.
- In Mehrstrangsystemen muss an jedem BNG/BVNG 650-... **eine andere** Adresse eingestellt sein. **Die Adresse „0“ ist nicht zulässig!**
- In Mehrstrangsystemen muss zusätzlich das Zubehör-Bus-Versorgung ZBVG 650-... einmal in einem BNG/BVNG 650-... gesteckt sein. In jedem BVNG 650-... muss das Zubehör Bus-Video-Netzgerät ZBVNG 650-... gesteckt sein.

In-Home-Bus-System konfigurieren

Programmierung

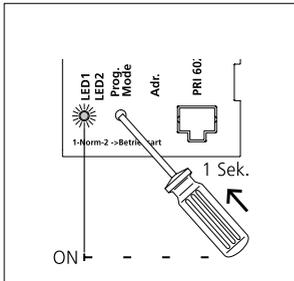
Funktionsumfang (In-Home-Bus)
in Abhängigkeit von der Programmierung.

- nicht verfügbar
- /-/- Plug+Play-Programmierung
- /●/- Manuelle Programmierung
- /-/● PC-Programmierung (XML -> Siedle Scope)

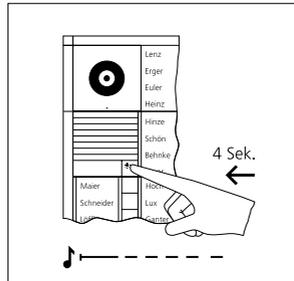
Grundfunktionen	S 851-...	SGM 650-... + App
Türruf	●/●/●	●/●/●
-Etagenruf		
-Türöffnertaste		
-Lichttaste		
-Rufabschaltung + Anzeige (Nach Installation in Funktion)		
Anwahl letzte Tür	-/●/●	-/-/●
Doppelklick auf Lichttaste		
Ruftonkonfiguration	-	-
Einstellung am Bus-Innengerät		
Zusatzfunktionen		
BSE-Gruppen	-/-/●	-/-/-
Gruppenbildung	-/-/●	-/-/-
Internruf	-/-/●	-
Nebensignalgerät	-/●/●	-/●/●
Parallelgerät	-/●/●	-/●/●
Statusanzeige (über LED)	-	-
Steuerfunktion	-/-/●	-
Türanwahl	-/-/●	●
Türmatik	-/-/●	-
Türrufübernahme	-	-
Türrufweiterleitung	●	-
Zeit für Lichtkontakt	-/-/●	-/-/●
Zweite Tastenebene	-	-
Intercom-Funktionen		
Interner Gruppenruf	-/-/●	-
Sammeldurchsage	-	-
Automatische Gesprächsannahme	-	-
Rückruf setzen	-	-
Rückruf empfangen	-	-

Manuelle Programmierung

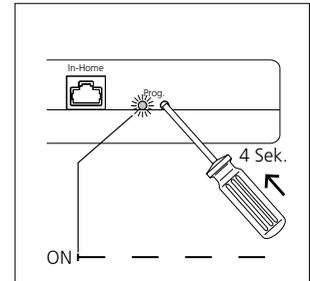
Detaillierte Informationen finden Sie im **Systemhandbuch In-Home-Bus: Video**.



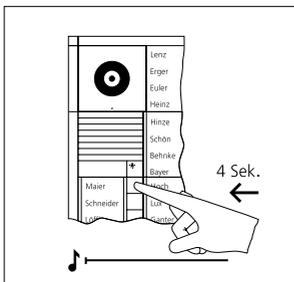
1 Programmiermodus einschalten. Am BNG/BVNG 650-... die Taste Prog.-Mode kurz drücken. Die LED 1 blinkt im 2-Sekunden-Rhythmus für die Anzeige, dass der Programmiermodus aktiv ist.



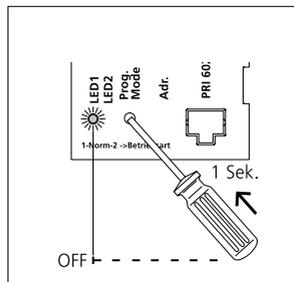
2 An der Türstation die Licht-/ Programmertaste 4 Sekunden gedrückt halten. Danach ist ein langgezogener Quittungston zu hören, der alle 5 Sekunden kurz wiederholt wird, solange der Programmiermodus aktiv ist.



3 Prog.-Taste an der Basisstation für 4 Sekunden drücken. Danach blinkt die LED Prog. im Sekunden-Rhythmus. Das Siedle Scope/ Smart Gateway Mini ist jetzt im Programmiermodus.



4 An der Türstation die gewünschte Ruftaste für 4 Sekunden gedrückt halten, bis am Türlautsprecher ein langgezogener Ton zu hören ist. Die Ruftaste ist jetzt dem Bus-Innengerät zugeordnet.



5 Die Ruftaste ist jetzt dem Scope/ Smart Gateway Mini fest zugeordnet. Weitere Teilnehmer nach der gleichen Vorgehensweise programmieren oder Programmiervorgang beenden.

In-Home-Bus-System konfigurieren

Programmierung – Plug+Play

Die Plug+Play-Programmierung bietet die Möglichkeit, eine In-Home-Bus-Anlage ohne Programmierkenntnisse in Betrieb zu nehmen. Die gesamte Installation aller Teilnehmer muss fertig gestellt sein. Die **Gehäuse der Bus-Telefone** dürfen **noch nicht geschlossen** sein. Am Bus-Netzgerät muss der Plug+Play Modus aktiviert werden. Die Ruftasten der Bus-Tasten-Module erhalten durch den Anschluss an das Bus-Türlautsprecher-Modul eine fortlaufende Nummer zugewiesen. In dieser Reihenfolge werden anschließend die Bus-Telefone auf die Grundplatten eingerastet.

Voraussetzungen für Plug+Play:

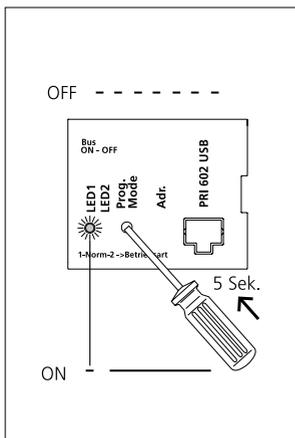
- Plug+Play-Programmierung ist nur möglich mit neuen Bus-Innengeräten, neuem Bus-Türlautsprecher BTLM 650-04/BTLE 050-03, Bus-Tasten-Module BTM 650-01, -02, -03, -04, BRMA 050-01 und Bus-Netzgeräte BNG/BVNG 650-...
 - Plug+Play-Programmierung funktioniert nur für Bus-Innengeräte innerhalb eines Stranges.
 - Mehrere Türstationen in einem Strang werden mit der gleichen Belegung gleichzeitig programmiert, z. B. zwei Türstationen mit 4 Klingeltasten haben die gleiche Zuordnung.
- Bei mehr als einem Bus-Tasten-Modul erfolgt die Nummerierung der Ruftasten in der Reihenfolge, wie die Module über die Verbindungen IN/OUT miteinander verbunden werden.

Detaillierte Informationen

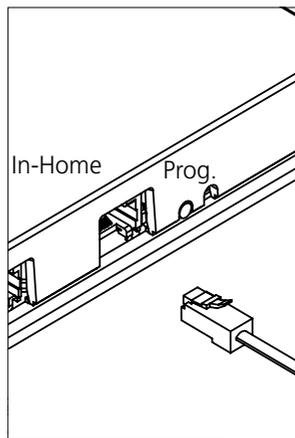
finden Sie im **Systemhandbuch In-Home-Bus: Video**.

Vorgehensweise bei Plug+Play:

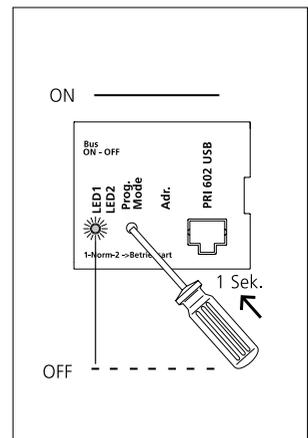
Bei Smart Gateway Mini/Siedle Scope darf die Basisstation nicht mit dem In-Home-Bus verbunden sein. Das Aufsetzen des Bus-Telefons entspricht dem Verbinden der Smart Gateway Mini/Siedle Scope Basisstation bei der Plug+Play-Programmierung.



1 Plug+Play-Mode am BNG/ BVNG 650-... aktivieren, Prog.-Mode Taste 5 Sekunden gedrückt halten, LED 1 leuchtet auf Daueranzeige.



2 Verbinden Sie alle Innengeräte wie auch das Siedle Scope/Smart Gateway Mini in der gewünschten Reihenfolge mit dem In-Home-Bus.

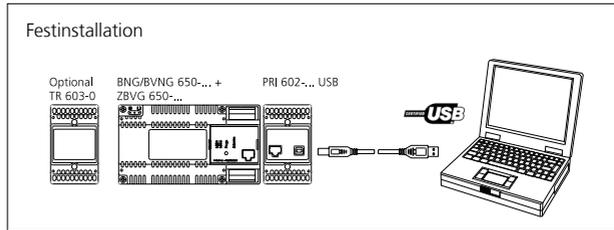
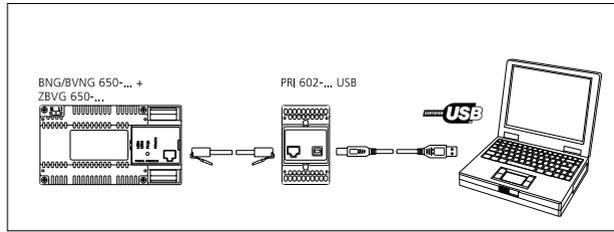


3 Plug+Play-Mode am BNG/ BVNG 650-... durch kurzes Drücken der Taste Prog.-Mode ausschalten. LED 1 am BNG/BVNG 650-... blinkt jetzt wieder in der normalen Betriebsanzeige. Alle LEDs der Bus-Telefone sind aus, die Anlage ist betriebsbereit.

In-Home-Bus-System konfigurieren

Programmierung mit PC

Mit der Bus-Programmier-Software BPS 650-... kann die gesamte Funktion einer In-Home-Anlage über einen Windows-PC programmiert werden. Für den Anschluss des PC an die In-Home-Installation ist das Programmier-Interface PRI 602-... USB und das Zubehör-Bus-Versorgung ZBVG 650-... erforderlich. Das ZBVG 650-... wird innerhalb einer Anlage einmal in einem BNG/BVNG 650-... gesteckt. Das PRI 602-... USB kann fest in einer Anlage installiert werden oder kann über eine 8-polige Westernbuchse auch gesteckt werden. Aktuelle Updates zur BPS 650-... sind im Downloadbereich unter www.siedle.com zu finden. Näheres zur Vorgehensweise der Inbetriebnahme mit der Bus-Programmier-Software BPS 650-... finden Sie in der Online-Hilfe der Software.



Konfiguration von Siedle Scope

Konfiguration von Siedle Scope

Name: Name der In-Home-Bus-Komponente die an Geräten mit Displays angezeigt wird (z. B. S 851-0)

Beschreibung: Informationsfeld für die Gerätedokumentation im Programm

Gruppenzugehörigkeit:

Informationen über programmierte Gruppenzugehörigkeiten

Betriebsart AA-Modul: Betriebsart von Siedle Scope/Smart Gateway Mini (Standard S 851-0: DECT™, App)

Register – Tastenbelegung:

Funktion 1–15: Funktionen zuordnen und neu beschriften. Die Beschriftungen sind in den Gerätedisplays zu sehen. Der Funktionsumfang ist abhängig von den im In-Home-Bus enthaltenen Komponenten.

Register – Zusätzliche

Funktionen:

Türmatik aktivieren für: Auswahl der Tür/Türen, bei denen der Türöffner automatisch betätigt wird, wenn ein Türruf erfolgt.

Maximale Gesprächsdauer: Dauer der maximalen Gesprächslänge bei einem Türgespräch (1–10 Minuten)

Register – App:

Funktion 1–15: Auswählbarer Funktionsumfang für die App. Der Funktionsumfang ist abhängig von den im In-Home-Bus enthaltenen Komponenten und dem Funktionsumfang der App.

Register – Übertragung:

Dateien an das Web-Frontend übertragen – GUI-Konfiguration: Speichern der Siedle-Scope-Konfiguration als XML-Datei, um diese in die Basisstation/Smart Gateway Mini übertragen zu können.

Vorgehensweise:

1 Verbinden Sie den **PC/Laptop** per USB-Kabel mit dem **Programmierinterface**.

2 Starten Sie die **Programmiersoftware** BPS 650-... (aktuellste Version).

3 Klicken Sie auf **Verbinden**, um eine aktive Verbindung zum In-Home-Bus herzustellen.

4 Klicken Sie auf **Suchen**, um das System **auszulesen**. Das Fenster **In-Home-Geräte suchen** öffnet sich.

5 Klicken Sie auf **Alles suchen und hinzufügen**. Es öffnet sich ein **Bestätigungsdialog**.

6 Bestätigen Sie den Dialog **Soll die Konfiguration aller In-Home-Geräte ebenfalls erfasst werden?** mit **Ja**.

7 Das **In-Home-Bus-System** wird **vollständig ausgelesen**. Die Dauer dieses Vorgangs ist abhängig von der Anzahl der installierten Komponenten/Endgeräten. Nach Beendigung des Vorgangs, sehen Sie auf der linken Seite der BPS-Software eine Gerätestruktur die alle im In-Home-Bus erkannten Geräte enthält. Sollte die Aufstellung nicht vollständig sein, überprüfen Sie die Installation auf mögliche Fehler und wiederholen den Vorgang.

8 Klicken Sie auf die **einzelnen Komponenten/Endgeräten** in der Gerätestruktur, um diese zu **konfigurieren**. Die jeweiligen **Konfigurationsmöglichkeit** befindet sich **rechts** von der angezeigten Gerätestruktur. Bei einer **Änderung** verfärbt sich das jeweilige **Gerätesymbol rot**.

9 Konfigurieren Sie das Siedle Scope/Smart Gateway Mini.

10 Speichern Sie die **Systemkonfiguration** auf dem PC/Laptop, um diese zu einem späteren Zeitpunkt nicht noch einmal auslesen zu müssen. Sie können Änderungen an der Konfiguration vornehmen, speichern und zu einem späteren Zeitpunkt in das **In-Home-Bus-System** übertragen.

11 Klicken Sie auf **Schreiben**, wenn die Konfiguration durchgeführt und gespeichert ist. Es öffnet sich ein **Bestätigungsdialog**.

12 Klicken Sie im Bestätigungsdialog **Schreibe Konfigurationsdaten zu In-Home-Geräten** auf **Alle markieren**. Alle Listeneinträge sind markiert.

13 Klicken Sie auf **Konfiguration schreiben**. Die Dauer dieses Vorgangs ist abhängig von der Anzahl der installierten Komponenten/Endgeräten und wird im Dialog unten angezeigt.

14 Nach **erfolgreicher Übertragung** der In-Home-Bus-Konfiguration erscheint eine Bestätigungsmeldung **Schreiben aller markierten Geräte erfolgreich**. Bestätigen Sie die Meldung mit Klick auf OK.

15 Exportieren Sie nun die In-Home-Bus-Konfiguration als **XML-Konfigurationsdatei** für die **Basisstation**.

16 Klicken Sie auf **Trennen**, um die aktive Verbindung zum In-Home-Bus zu trennen.

17 Beenden Sie die **Programmiersoftware**.

Programmierung mit PC und Bus-Programmiersoftware BPS 650-... in der aktuellsten Version.
Detaillierte Informationen finden Sie in der **Hilfefunktion** der Programmiersoftware.

Konfiguration von Siedle Scope

Register – Tastenbelegung

The screenshot displays the configuration software for a Siedle Scope device. The main window is titled "S 851 - schnurloses DECT-Telefon mit Türvideo (DECT incl. App)". The interface is divided into several sections:

- Header:** Includes a menu bar (Datei, Bearbeiten, Ansicht, Verbindung, Objekte, Fenster, Optionen, Hilfe) and a toolbar with icons for file operations and device management.
- Left Panel:** A project tree showing the device hierarchy: In-Home Bus > BNG/BVING - [03] > BEM - BEM > BFS 850 - BFS 850 > BSE - BSE > BTLM - BTLM > BTSV 850 - BTSV 850 > BVPC 850 - BVPC 850 > BVPS 850 - BVPS 850 > **S 851 - S 851-0**.
- Right Panel (Main Configuration):**
 - Teilnehmer:** S 851-0, Adresse: 03 16, Release: V4.11. A checkbox for "Konfiguration aktuell" is checked.
 - Beschreibung:** Zimmer 01.
 - Gruppenzugehörigkeit:** A button to select a group ("Zielgerät für...").
 - Betriebsart AA-Modul:** Radio buttons for S 850 (nur DECT), S 851 (DECT, App) (selected), and SGM 650 (nur App).
 - Tastenbelegung:** A grid of 15 function buttons, each with a dropdown menu and a status icon.
 - Funktion 1: lokale Funktion, Lichtrelais, Licht
 - Funktion 2: lokale Funktion, Ruf/Video bild letzte Tür, Letzte Tür
 - Funktion 3: BFS 850 - BFS 850, Internruf, Intern
 - Funktion 4: BSE - BSE, aus, aus [03 OC]
 - Funktion 5: BTLM - BTLM, Türanwahl ohne Video, BTLM
 - Funktion 6: BTSV 850 - BTSV 850, Internruf, Intern
 - Funktion 7: BVPC 850 - BVPC 850, Internruf, Intern
 - Funktion 8: BVPS 850 - BVPS 850, Internruf, Intern
 - Funktion 9: lokale Funktion, Video der nächsten Kamera, Video
 - Funktion 10: -- kein --
 - Funktion 11: -- kein --
 - Funktion 12: -- kein --
 - Funktion 13: -- kein --
 - Funktion 14: -- kein --
 - Funktion 15: -- kein --
 - Additional Options:** Checkboxes for "EEPROM changed" and "GUI_changed". A button "Tastenbeschriftung drucken..." is at the bottom.

The status bar at the bottom shows "Keine Verbindung", the date "Di, 02. Dez 2014", the time "08:59:56", and keyboard layout options "CAP NUM SCRL DVR REC KANA".

Register – Zusätzliche Funktionen

The screenshot displays the 'In-Home Bus-Programmier-Software BPS 650' interface. The title bar shows the project name: 'In-Home-Konfiguration_15.10.2014.BPS'. The menu bar includes 'Datei', 'Bearbeiten', 'Ansicht', 'Verbindung', 'Objekte', 'Fenster', 'Optionen', and 'Hilfe'. The toolbar contains icons for 'Neu', 'Öffnen', 'Speichern', 'Drucken', 'Hinzufügen', 'Entfernen', 'Verbinden', 'Lokalisierung', 'Suchen', 'Lesen', 'Schreiben', 'Auswahl', and 'Kontrolle'.

The left sidebar shows a project tree under 'Projekt' with the following items:

- In-Home Bus
 - BNG/BVING - [03]
 - BEM - BEM
 - BFS 850 - BFS 850
 - BSE - BSE
 - BTLM - BTLM
 - BTSV 850 - BTSV 850
 - BVPC 850 - BVPC 850
 - BVPS 850 - BVPS 850
 - S 851 - S 851-0**

S 851 - schnurloses DECT-Telefon mit Türvideo (DECT incl. App)

Teilnehmer	Adresse	Release: V4.11
S 851-0	03 16	<input checked="" type="checkbox"/> Konfiguration aktuell

Beschreibung

Zimmer 01

Gruppenzugehörigkeit...

Zielgerät für...

Betriebsart AA-Modul

- S 850 (nur DECT)
- S 851 (DECT, App)
- SGM 650 (nur App)

Tasterbelegung | zusätzliche Funktionen | App | Übertragung |

Türmatk aktivieren für: alle Türen

max. Gesprächsdauer: 3 min

Keine Verbindung

Di, 02. Dez 2014 09:01:26

CAP NUM SCRL DVR REC KANA

Konfiguration von Siedle Scope

Register – App

InHome Bus-Programmier-Software BPS 650 - [In-Home-Konfiguration_15.10.2014.BPS]

Projekt
In-Home Bus
BNG/BVING - [D3]
BEM - BEM
BFS 850 - BFS 850
BSE - BSE
BTLM - BTLM
BTSV 850 - BTSV 850
BVPC 850 - BVPC 850
BVPS 850 - BVPS 850
S 851 - S 851-0

S 851 - schnurloses DECT-Telefon mit Türvideo (DECT incl. App)

Teilnehmer: S 851-0 Adresse: 63 16 Release: V4.11
 Konfiguration aktuell

Beschreibung: Zimmer 01

Gruppenzugehörigkeit...
Zielgerät für...
Betriebsart AA-Modul:
S 850 (nur DECT)
S 851 (DECT, App)
SGM 650 (nur App)

Tastenbelegung | zusätzliche Funktionen: App | Übertragung

Funktion	lokale Funktion	Wahl	Label
Funktion 1	<input checked="" type="checkbox"/>	Lichtrelais	Licht
Funktion 2	<input checked="" type="checkbox"/>	Ruf/Videobild letzte Tür	Letzte Tür
Funktion 3	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 4	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 5	<input checked="" type="checkbox"/>	BTLM - BTLM Türanwahl ohne Video	BTLM
Funktion 6	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 7	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 8	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 9	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 10	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 11	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 12	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 13	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 14	<input type="checkbox"/>	-- kein --	
Funktion 15	<input type="checkbox"/>	-- kein --	

EEPROM changed
GUI_changed

Keine Verbindung Di, 02. Dez 2014 09:02:39 CAP NUM SCRL DVR REC KANA

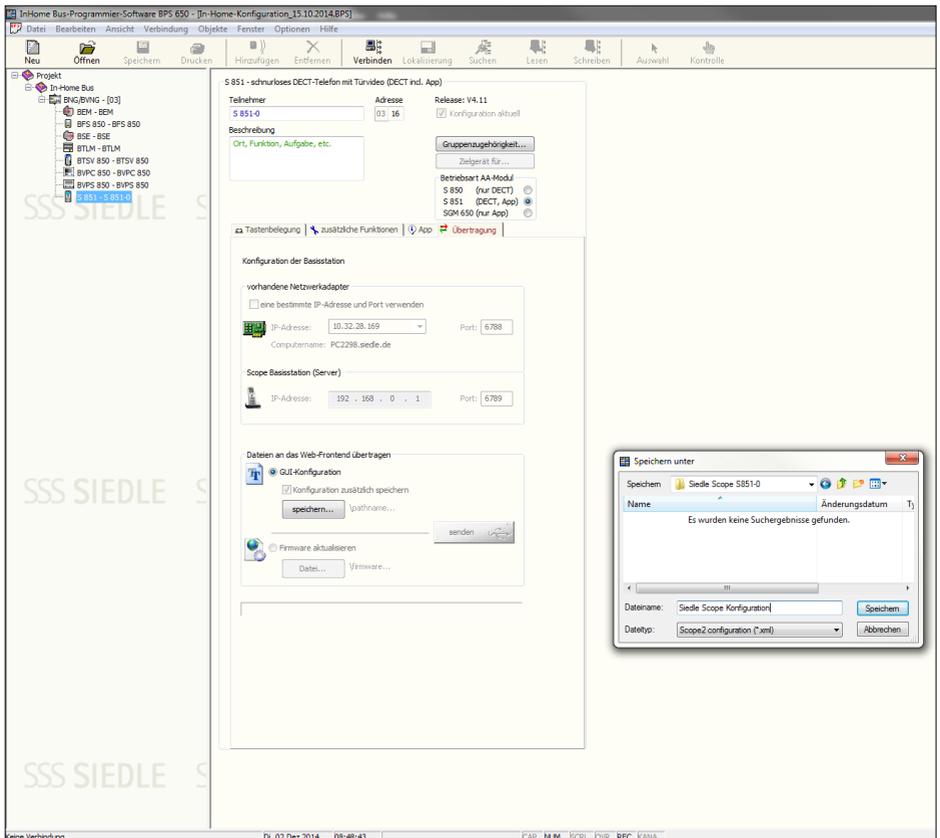
XML-Konfigurationsdatei exportieren

Die vorgenommene Konfiguration muss über die BPS 650-... in Form einer XML-Datei gespeichert und anschließend an die Basisstation übertragen werden. Informationen zum Einlesen der Konfiguration in die Basisstation finden Sie auf/ab Seite 35.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken Sie auf den Reiter **Übertragung**.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **speichern...**, um die Konfiguration von **Siedle Scope** als **XML-Datei** auf dem PC/Laptop zu speichern.
- 3 Es öffnet sich das Fenster **Speichern unter**.

- 4 Wählen Sie einen **Speicherort** auf dem PC/Laptop.
- 5 **Vergeben** Sie einen **Dateinamen** (z. B. Siedle Scope Konfiguration).
- 6 Wählen Sie als Dateityp **Scope2 configuration (*.xml)**.
- 7 Klicken Sie auf **Speichern**.



Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Allgemeine Hinweise

Die Konfiguration der Basisstation kann über folgende Wege erfolgen: Direkte LAN-Verbindung zwischen PC/Notebook und Basisstation -> Teilkonfiguration möglich. Kein Systemupdate möglich da keine Internetverbindung besteht. LAN-Verbindung über ein bestehendes Netzwerk (WLAN-Router) mit Internetverbindung -> Vollständige Konfiguration der Basisstation möglich. Die IP-Adresse der Basisstation muss im Menü des WLAN-Routers ermittelt werden.

Wenn Sie einen anderen Webbrowser als Mozilla Firefox verwenden, kann es zu Darstellungsfehlern kommen.

Vorgehensweise:

- 1** Anmelden als Administrator
- 2** System aktualisieren
- 3** Passwort ändern
- 4** Netzwerkeinstellungen ändern
- 5** Datum und Uhrzeit einstellen
- 6** In-Home-Bus-Konfiguration in Basisstation einlesen.
- 7** PIN ändern
- 8** Telefonieeinstellungen
- 9** Siedle App an Siedle Server registrieren
- 10** Abmelden

Anmelden als Administrator

Vorgehensweise:

1 Schließen Sie den PC per Netzkabel an der Buchse LAN der Basisstation an.

2 Öffnen Sie den Firefox-Webbrowser und geben Sie die IP-Adresse der Basisstation ein (Standard: 169.254.1.1).

3 Die Anmeldeseite wird geöffnet.

4 Geben Sie den **Benutzernamen** **admin** ein.

5 Geben Sie das zugehörige **Passwort ein** (Standard: admin).

6 Wählen Sie gegebenenfalls eine andere **Sprache**.

7 Klicken Sie auf **Anmelden**.

8 Die Administrator-Bedienoberfläche der Basisstation wird angezeigt.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Anmeldung

Benutzername

Passwort

Sprachauswahl ↓

Anmelden

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Anmelden als Administrator

Siedle Scope / Smart Gateway Mini

SSS SIEDLE

Systemstatus			
Kennwort ändern			
Netzwerk	Netzwerk	DHCP	Inaktiv
		IP-Adresse	10.32.247.4
Datum / Uhrzeit	Telefonanschluss	Status	Frei
In-Home-Bus	In-Home-Bus	Status	Aktiv
DECT	Basisstation	Status	Aktiv
		Anmeldemodus	Aus
Telefonie	Mobilteile	Scope-Mobilteil	TD
Siedle Server	Siedle Server	Siedle Server	Aktiv
		Serververbindung	Aktiv
Kontakte			
Update			
Service			
Abmelden			

System aktualisieren

Die Systemaktualisierung ist nur möglich, wenn Sie die Basisstation/Smart Gateway Mini an einen Router mit Internetverbindung angeschlossen haben. In diesem Fall bekommt die Basisstation/Smart Gateway Mini eine IP-Adresse vom Router zugeteilt, wenn die automatische Adressvergabe (DHCP) aktiv ist. Steht zur Inbetriebnahme keine Internetverbindung zur Verfügung, führen Sie eine Systemaktualisierung zu einem späteren Zeitpunkt durch.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **Update**.
- Das Menü Update wird angezeigt.
- 3 Klicken** Sie auf **Download**.
- 4 Öffnen** Sie auf der geöffneten Webseite den Hinweis zum Update.
- 5 Vergleichen** Sie die **Softwareversion** von der Basisstation und der im Siedle-Downloadbereich enthaltenen Software (Basisstation: R2.0.0@070a775, Siedle-Downloadbereich: R...).

- Ist eine höhere Versionsnummer vorhanden, **wählen** Sie die **neuere Softwareversion** aus und **speichern** diese auf dem Computer.
- 7 Entpacken** Sie die heruntergeladene komprimierte **Software**.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

Installierte Softwareversion: R2.0.0@070a775
Neue Software suchen: [Download](#)

Wählen Sie die Datei für das Softwareupdate aus. Keine Datei ausgewählt.

[Auswählen](#)
[Update](#)

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

System aktualisieren

Vorgehensweise:

8 Klicken Sie auf **Auswählen**.

9 Die Seite **Datei hochladen** öffnet sich im Webbrowser.

10 Wählen Sie die **entpackte Softwareversion** aus und **bestätigen** Sie die Auswahl mit **Öffnen**.

11 Die Seite **Datei hochladen** wird geschlossen und der Name der ausgewählten Datei wird angezeigt. Haben Sie eine falsche Datei ausgewählt, erscheint eine Fehlermeldung. Wiederholen Sie in diesem Fall den Vorgang erneut.

12 Klicken Sie auf die **Schaltfläche Update** um die Systemaktualisierung zu starten.

13 Es erscheint eine Bestätigungsmeldung zum Update-Vorgang.

14 Befolgen Sie die **Update-Hinweise**.

15 Wenn das System **erfolgreich aktualisiert** wurde, erscheint eine **Bestätigungsmeldung**.

16 Führen Sie einen **Neustart** mit der Basisstation **durch: Unterbrechen** Sie die **Spannungsversorgung** für **ca. 5 Sekunden**.

17 Das System der Basisstation ist nun aktualisiert.

Kennwort ändern

Sie können das **Kennwort** nur für die Bedienoberfläche ändern, in der Sie sich angemeldet haben:

Anmeldung als Administrator (admin) -> Administrator-Kennwort (Standard: **admin**); **Anmeldung als Benutzer (user)** -> Benutzer-Kennwort (Standard: **user**)

Vorgehensweise:

- 1 Melden** Sie sich **erneut** als **Administrator** an der Basisstation an.
- 2 Geben** Sie den **Benutzernamen admin** ein.
- 3 Geben** Sie das zugehörige **Kennwort** ein (Standard: admin).
- 4 Wählen** Sie gegebenenfalls eine andere **Sprache**.
- 5 Klicken** Sie auf **Anmelden**.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Anmeldung

Benutzername	<input type="text" value="admin"/>
Passwort	<input type="password" value="•••••"/>
Sprachauswahl	<input type="text" value="Deutsch"/> ↓

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Kennwort ändern

Vorgehensweise:

6 Klicken Sie auf **Kennwort ändern**.

7 Das Menü **Kennwort ändern** wird angezeigt.

8 Geben Sie das alte Kennwort ein.

9 Geben Sie das neue Kennwort ein.

10 Wiederholen Sie die Eingabe für das neue Kennwort.

11 Klicken Sie auf **Übernehmen**.

12 Sie haben das Passwort geändert.

13 Wiederholen Sie den **Vorgang** mit dem **Benutzerzugang (user)** nach der Inbetriebnahme.

The screenshot shows the configuration interface for a Siedle Scope / Smart Gateway Mini. The top header displays 'Siedle Scope / Smart Gateway Mini' on the left and 'SSS SIEDLE' on the right. A vertical sidebar on the left contains a list of menu items: Systemstatus, Kennwort ändern (highlighted in yellow), Netzwerk, Datum / Uhrzeit, In-Home-Bus, DECT, Telefonie, Siedle Server, Kontakte, Update, Service, and Abmelden. The main content area on the right is titled 'Altes Kennwort *' and contains three password input fields, each with a row of dots. The labels for these fields are 'Altes Kennwort *', 'Neues Kennwort *', and 'Kennwort wiederholen *'. Below the input fields, there is a note '* Pflichtfelder' and a yellow 'Übernehmen' button.

Netzwerkeinstellungen ändern

Im Auslieferungszustand ist DHCP aktiviert. Im DHCP-Modus bekommt die Basisstation alle Netzwerkeinstellungen vom Router/Managed Switch zugeteilt. Alle Änderungen der Netzwerkeinstellungen wirken sich auf die Erreichbarkeit der Basisstation am PC/Siedle App im Netzwerk aus.

Wenn Sie einen anderen Webbrowser als Mozilla Firefox verwenden, kann es zu Darstellungsfehlern kommen.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **Netzwerk**.
- Die Netzwerkeinstellungen werden angezeigt.
- 3 Klicken** Sie auf die **quadratische Schaltfläche** bei DHCP.
- Die Netzwerkeinstellungen sind **weiß unterlegt** und **änderbar**.
- 5 Führen** Sie die Änderungen an den **Netzwerkeinstellungen** durch.
- 6 Klicken** Sie auf **Übernehmen**.
- Sie haben die Netzwerkeinstellungen geändert.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

DHCP

MAC-Adresse D4:E3:2C:00:14:31

IP-Adresse * 10.32.247.4

Subnetzmaske * 255.255.255.0

Gateway 10.32.247.254

DNS-Server 10.32.0.2

Hostname s851_D4E32C001431

* Pflichtfelder Übernehmen

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Datum und Uhrzeit einstellen

Die Basisstation kann Datum und Uhrzeit automatisch über den Netzwerkrouter synchronisieren, wenn eine Netzwerkverbindung besteht. Alternativ können Sie das Datum und die Uhrzeit manuell einstellen.

Die Basisstation benötigt ein korrektes Datum und Uhrzeit, damit beispielsweise der Türöffner auch über die Siedle App ausgelöst werden kann und alle aufgenommenen Türbilder mit dem richtigen Datum und Uhrzeit der Aufnahme versehen werden können.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **Datum/Uhrzeit**.
- Das Menü Datum/Uhrzeit wird angezeigt.
- 3 Klicken** Sie auf die **quadratische Schaltfläche** bei Automatisch.
- Das Datum und die Uhrzeit sind **weiß hinterlegt** und **änderbar**.
- 5 Geben** Sie das **aktuelle Datum** und die **aktuelle Uhrzeit** ein.
- 6 Klicken** Sie auf Übernehmen.
- Sie haben das Datum und die Uhrzeit geändert.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini

SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

Automatisch

IP-Adresse

Zeitzone ↓

Datum (TT.MM.JJJJ) * 31.10.2018

Uhrzeit (hh:mm) * 15:10

* Pflichtfelder

Übernehmen

In-Home-Bus-Konfiguration in Basisstation einlesen.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **In-Home-Bus**.
- Das Menü In-Home-Bus wird angezeigt.
- 3 Klicken** Sie auf **Auswählen**.
- Das Fenster Datei hochladen öffnen sich.
- 5 Wählen** Sie die **XML-Konfigurationsdatei** für den In-Home-Bus auf dem PC aus (z. B. Konfiguration.xml).

- Die ausgewählte XML-Konfigurationsdatei wird im Menü In-Home-Bus angezeigt.
- 7 Klicken** Sie auf **Update**, um die In-Home-Bus-Konfiguration in die Basisstation/Smart Gateway zu übernehmen.
- Wenn die Konfiguration erfolgreich übernommen wurde, erscheint eine Bestätigungsmeldung.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

In-Home-Bus Aktiv

Wählen Sie die XML-Konfigurationsdatei aus. Keine Datei ausgewählt.

Auswählen
Update

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

PIN ändern

Vorgehensweise:

- 1 Klicken Sie auf **DECT > Basisstation**.
- 2 Das Menü Basisstation wird angezeigt.
- 3 **Geben** Sie eine **neue 4-stellige PIN** ein.
- 4 **Klicken** Sie auf **Übernehmen**.
- 5 Die **Anmeldung** eines Mobilteils ist nur noch mit der **neuen PIN** möglich.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

Einstellungen **Basisstation** Mobilteile

DECT Aktiv

RFPI 0009208d10

Anmeldemodus

PIN **Übernehmen**

Angemeldete Mobilteile 1

Telefonieeinstellungen

Ist die Basisstation/Smart Gateway Mini an eine **Telefonanlage** angeschlossen, müssen Sie eventuell verschiedene Einstellungen in der Basisstation/Smart Gateway Mini vornehmen, um einen reibungslosen Betrieb an der Telefonanlage zu ermöglichen.

Im Menü **Telefonie** können Sie folgende Einstellungen ändern:

Flashzeit (300 ms): Zeitlich definierte Leitungsunterbrechung, um im bestehenden Gespräch, beim Auslösen des Flash eine Telefoniefunktion aufzurufen (z. B. Rückfrage)

Wahlpause (0 ms): Zeitlich definierte Wählunterbrechung zwischen Amtskennziffer und Telefonnummer, um einen externen Anruf über eine Telefonanlage technisch zu ermöglichen.

Amtskennziffer: Vorgewählte Ziffer (z. B. 0), um bei Telefonanlagen einen externen Anruf (Amtsruf) durchführen zu können. Die Amtskennziffer ist abhängig von der vorgeschalteten Telefonanlage.

Vorwahl (International) (00): Ersetzt das Pluszeichen einer internationalen Vorwahl (z. B. +49) durch die hier eingetragenen Ziffern (z. B. 0049). Dies ermöglicht eine kürzere Schreibweise der internationalen Telefonnummern im Telefonbuch oder eine schnellere Direktwahl über die Tastatur.

In den Einstellungen **Flashzeit** und **Wahlpause**, können Sie den technisch benötigten Wert aus vordefinierten Listen auswählen. Bei den Einstellungen Amtskennziffer und Vorwahl(International) können Sie die Änderungen direkt über die Tastatur eingeben.

Bitte beachten Sie, dass **falsche Einstellungen** im Menü Telefonie dazu führen können, dass Sie **keine externen Telefonate** führen können! Ist die Basisstation direkt mit dem Festnetzanschluss verbunden, müssen Sie hier keine Einstellungen vornehmen.

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Telefonieeinstellungen

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf die gewünschte Einstellung (z. B. Flashzeit).
- 2 Ändern** Sie die Einstellungen.
- 3 Klicken** Sie auf **Übernehmen**.
- 4** Wenn die Änderungen erfolgreich übernommen wurde, erscheint eine Bestätigungsmeldung.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

Telefonanschluss Frei

Flashzeit 300 ms ↓

Wahlpause 0 ms ↓

Amtskennziffer _____

Vorwahl (International) 00 _____

Übernehmen

Siedle App an Siedle Server registrieren

Die Türkommunikation wird mobil. Der Siedle Server ermöglicht sichere und komfortable Türkommunikation mit der Siedle App auf Ihrem mobilen Endgerät (z. B. Smartphone) zu Hause und unterwegs – über WLAN oder Mobilfunk.

Für die Nutzung benötigen Sie auf jedem mobilen Endgerät (max. 4 je SGM) die zugehörige Siedle App. Mobile Endgeräte und das Smart Gateway Mini müssen für die App-Registrierung und den App-Betrieb dauerhaft mit dem Internet verbunden sein.

Sicherheitshinweise

- Die Siedle App kann von jedem beliebigen Standort als Türöffner verwendet werden! Bewahren Sie Smartphones/Tablets, auf denen die Siedle App aktiviert ist, diebstahlsicher auf. Schützen Sie diese Geräte mit einem Code/Kennwort vor unbefugter Verwendung. Verwenden Sie immer die aktuellsten Schutzmechanismen die auf Ihrem Mobiltelefon zur Verfügung stehen.
- Übergeben Sie ein Smartphone/ Tablet niemals mit der betriebsfähigen Siedle App an fremde Personen! Verwenden Sie ein Smartphone/Tablet kurz- oder langfristig (Reparatur, Verkauf, Austausch) nicht mehr, deinstallieren Sie die Siedle App von diesem Gerät.
- Bevor Sie die Siedle App im Türkommunikationssystem nutzen können, müssen die Programmierung (z. B. durch eine Elektro-Fachkraft) sowie die Inbetriebnahme der Basisstation S 851-... bzw. des Smart Gateway Mini SGM 650-... abgeschlossen sein.

Sicher mit dem Siedle Server

- Server-Standort in Deutschland: Der Betrieb erfolgt ausschließlich auf sicheren Servern in Deutschland. Der Betrieb erfolgt nach deutschen Datenschutzvorgaben und strengen Sicherheitsstandards.
- Zertifiziertes Rechenzentrum: Das Rechenzentrum und dessen Betrieb sind nach wichtigen Sicherheits- und Qualitätsstandards zertifiziert.
- Siedle Server wurde vom Datenschutzbeauftragten des Landes Baden Württemberg geprüft.
- Privat bleibt privat: Für den Betrieb werden keine persönlichen Daten benötigt, ermittelt oder gespeichert.
- Das Informationssicherheits-Managementsystem der Firma Siedle ist nach DIN ISO/IEC 27001 zertifiziert.
- Systemsicherheit: Permanente Softwarepflege sowie regelmäßige Updates für die Aufrechterhaltung von Sicherheit und Funktion.
- Sichere Registrierung: Jede Registrierung am Siedle Server ist einmalig und kann auch nicht dupliziert oder geklont werden.
- Sicherer Betrieb: An Ihrem Router sind keine speziellen Einstellungen (z. B. Port Forwarding) erforderlich.
- Verschlüsselte Kommunikation: Die Kommunikation zum Endgerät ist verschlüsselt.
- Manipulationsschutz: Steuerbefehle wie „Tür öffnen“ werden nur, von den am Siedle Server registrierten mobilen Endgeräten zugelassen.
- Anwendungssicherheit: Die Registrierung des ersten mobilen Endgeräts (Hauptteilnehmer) erfolgt immer über den Siedle Server. Weitere mobile Endgeräte müssen immer über den Hauptteilnehmer registriert werden. Eine heimliche Registrierung weiterer mobiler Endgeräte am Smart Gateway Mini ist nicht möglich.

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Funktionen

Die Siedle App macht das Smartphone/Tablet zur mobilen Erweiterung einer In-Home-Türsprechanlage von Siedle. Die App wurde speziell für die Anforderungen der Türkommunikation entwickelt. Ihre Funktionen entsprechen denen einer Siedle-Innenstation. Sie empfängt den Türruf, stellt ein Live-Videobild dar, baut eine Sprechverbindung auf und öffnet die Tür. Natürlich mit eingebauter Sicherheit und allem Komfort, etwa einem Bildspeicher. Das Videobild steht sofort zur Verfügung. Die Sprachqualität erfüllt die hohen Anforderungen von Siedle, und die Tür wird mit einem Fingertipp auf das gewohnte Schlüsselsymbol geöffnet.

Die Siedle App ist die mobile Ergänzung einer Türsprechanlage und ersetzt kein Innengerät. Aus diesem Grund empfiehlt Siedle, neben der App immer auch eine kabelgebundene System-Innenstation einzuplanen.

Für den Betrieb dieser Siedle App ist das Smart Gateway Mini (Siedle Scope) in Verbindung mit dem Installationssystem In-Home-Bus erforderlich. Weitere Informationen finden Sie auf der Website.

Funktionen:

- Audio- und Video-Türkommunikation
- Tür öffnen, Licht schalten
- Sichere Türöffnerfunktion
- Freisprechfunktion
- Lautstärke während des Gesprächs einstellbar
- Mikrofonstummuschaltung
- Unterschiedliche Ruftöne
- Manuelle Türanwahl
- Automatische Bildspeicherfunktion
- Autologin
- Umschaltung Hoch- und Querformat für Video (iPhone)
- Umschaltung Hoch- und Querformat für gesamte App (iPad)

Betriebsvoraussetzungen

- Aktuellster Software-Stand auf dem Smart Gateway Mini (www.siedle.de).
- Mobiles Endgerät mit Betriebssystem ab iOS 10.
- Aktuellste Version der Siedle App.
- Funktionsfähige Kamera am mobilen Endgerät (notwendig für das Scannen des QR-Codes während des Registrierungs Vorgangs).
- Die Zeitsynchronisation des Smart Gateway Mini muss über das Internet (über den Router) erfolgen.
- Die Zeitzone im Smart Gateway Mini muss dem Betriebsstandort entsprechend eingestellt sein.
- Für den Betrieb am Siedle Server kann das Smart Gateway Mini im lokalen Netzwerk wahlweise mit einer statischen IP-Adresse oder per DHCP betrieben werden.
- Verbindung zum Internet (Smart Gateway Mini und jedes mobile Endgerät) mit je 1 MBit/s Übertragungsgeschwindigkeit (Senden / Empfangen).
- Die für den Betrieb notwendigen Ports dürfen im Router nicht explizit gesperrt sein oder müssen ggf. explizit erlaubt werden (abhängig von der Firewall-Art im Router). Bei handelsüblichen Routern für den Privatgebrauch sind in der Regel keine gesonderten Freigabeeinstellungen notwendig.
- Optional: Zur Unterscheidung der mobilen Endgeräte wird die Nutzung unterschiedlicher Gerätenamen empfohlen.

Registrierung mobiler Endgeräte mit der Siedle App

Das erste mobile Endgerät wird über das Smart Gateway Mini angemeldet und wird exklusiv zum Hauptteilnehmer.

Über den Hauptteilnehmer können Sie bis zu 3 weitere mobile Endgeräte registrieren.

Im Untermenü „Registrierung“ der Siedle App werden dem Hauptteilnehmer die Namen aller registrierten mobilen Endgeräte angezeigt.

Tipp: Um die verschiedenen mobilen Endgeräte im Hauptteilnehmer auseinander halten zu können, sollte Sie vor der Registrierung am Siedle Server, jedem mobilen Endgerät einen individuellen Namen vergeben (z. B. iPhone [Name]). Die Namensänderung bei iOS erfolgt über den Menüpfad: Einstellungen > Allgemein > Info > Name.

Notwendige Ports für den Betrieb am Siedle Server

Benötigte Ports (ausgehend)	Dienst	Funktion	Smart Gateway Mini	Mobiles Endgerät mit der Siedle App
53	TCP/UDP	Serverzugriff (DNS/DNSSEC)	•	•
80	TCP	Videobild (HTTP)	•	–
123	UDP	Zeit und Datum (NTP)	•	•
443	TCP	Systembetrieb, Bildspeicher und Videobild (HTTPS)	•	•
5060	UDP	Rufsignalisierung und Aushandlung der Kommunikation (SIP/SIPS)	•	–
5060–5061	TCP		–	•
3478–3479	TCP/UDP	Öffentliche IP-Adresse ermitteln (STUN)	•	•
10000–20000	UDP	Audioübertragung (RTP/SRTP)	•	•

• vorhanden
– nicht vorhanden

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Registrierung des ersten mobilen Endgeräts mit der Siedle App

Die Registrierung des ersten mobilen Endgeräts (Hauptteilnehmer) erfolgt am Smart Gateway Mini mit dem QR-Code auf der Bedienoberfläche.

Vorgehensweise

1 Erfüllen Sie die Betriebsvoraussetzungen.

2 Melden Sie sich am Smart Gateway Mini an.

3 Klicken Sie auf **Siedle Server**.

4 Klicken Sie auf **Registrieren**.

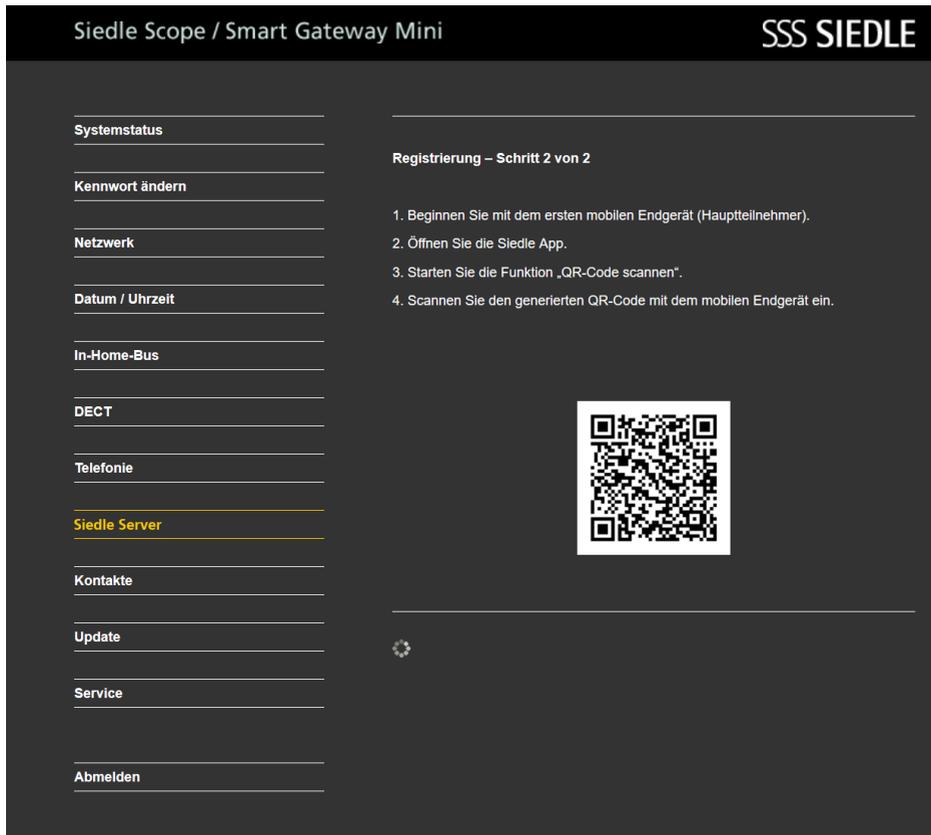
5 Ein **QR-Code** wird auf der Bedienoberfläche angezeigt.

6 **Starten** Sie die Siedle App auf dem zu registrierenden mobilen Endgerät (Hauptteilnehmer).

7 **Starten** Sie die Funktion **QR-Code scannen**.

8 **Scannen** Sie den generierten **QR-Code** mit der Kamera des mobilen Endgeräts ein.

9 Der Registrierungsprozess beginnt. Bitte führen Sie am Smart Gateway Mini keine anderen Aktionen während des laufenden Registrierungsprozesses durch.



Registrierung des ersten mobilen Endgeräts mit der Siedle App

Vorgehensweise

10 Ist die Registrierung erfolgreich abgeschlossen, wird dies auf der Bedienoberfläche des Smart Gateway Mini bestätigt. Weitere mobile Endgeräte werden über den Hauptteilnehmer registriert.

11 Nach erfolgreicher Registrierung des Smart Gateway Mini werden bestehende Türrufbilder aus dem Bildspeicher an die Siedle App verschlüsselt übertragen (z. B. vorhandene Türrufbilder aus dem laufenden Betrieb). Abhängig von der Bilderanzahl kann dieser Vorgang bis zu 5 Minuten dauern.

12 Nach erfolgreicher Registrierung des mobilen Endgeräts wechselt dessen Siedle App in den Startbildschirm und ist einsatzbereit.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini

SSS SIEDLE

Systemstatus

Kennwort ändern

Netzwerk

Datum / Uhrzeit

In-Home-Bus

DECT

Telefonie

Siedle Server

Kontakte

Update

Service

Abmelden

Willkommen bei Siedle Server!

Das mobile Endgerät (Hauptteilnehmer) wurde erfolgreich registriert.
Siedle Server ist nun einsatzbereit.
Weitere mobile Endgeräte registrieren Sie bitte über den Hauptteilnehmer.

Mit „Löschen“ heben sie die bestehende Registrierung aller mobilen Endgeräte auf.

Löschen

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Registrierung zusätzlicher mobiler Endgeräte mit der Siedle-App

Weitere mobile Endgeräte werden über den Hauptteilnehmer registriert.

Vorgehensweise

1 Erfüllen Sie die Betriebsvoraussetzungen.

2 Starten Sie die Siedle App auf dem mobilen Endgerät das Hauptteilnehmer ist.

3 Öffnen Sie das Menü **Einstellungen**.

4 Tippen Sie auf **Siedle Server**.

5 Tippen Sie auf **Registrierung**.

Im Menü Registrierung werden die Namen aller bereits registrierten mobilen Endgeräte angezeigt.

6 Tippen Sie auf **Weitere Endgeräte registrieren**.

7 Es wird ein QR-Code angezeigt.

8 Starten Sie die **Siedle App** auf dem zu registrierenden mobilen Endgerät.

9 Starten Sie die Funktion **QR-Code scannen**.

10 Scannen Sie den generierten **QR-Code** mit der Kamera des mobilen Endgeräts ein.

11 Nach erfolgreicher Registrierung des Smart Gateway Mini werden bestehende Türufbilder aus dem Bildspeicher an die Siedle App verschlüsselt übertragen (z. B. vorhandene Türufbilder aus dem laufenden Betrieb). Abhängig von der Bilderanzahl kann dieser Vorgang bis zu 5 Minuten dauern.

12 Nach erfolgreicher Registrierung des mobilen Endgeräts wechselt dessen Siedle App in den Startbildschirm und ist einsatzbereit.

13 In der Siedle App des Hauptteilnehmers wird im Untermenü **Registrierung** der Name des registrierten mobilen Endgeräts angezeigt.

Registrierung(en) löschen

Die Registrierung am Siedle Server kann wie folgt gelöscht werden:

- Separat und einzeln je mobiles Endgerät, sind alle Registrierungen der mobilen Endgeräte gelöscht, wird automatisch auch die Registrierung des Smart Gateway Mini gelöscht.
- Zentral und vollständig über das Smart Gateway Mini: Es werden alle Registrierungen auf einmal gelöscht.

Registrierung mobiler Endgeräte löschen

Die Löschung der Registrierung einzelner mobiler Endgeräte erfolgt direkt über die Siedle App am jeweiligen mobilen Endgerät.

Wird ein Hauptteilnehmer gelöscht, muss bei mehreren registrierten mobilen Endgeräten ein neuer Hauptteilnehmer ausgewählt werden.

Vorgehensweise

1 Öffnen Sie die **Siedle App** auf dem mobilen Endgerät, dessen Registrierung gelöscht werden soll.

2 Öffnen Sie das Menü

Einstellungen.

3 Tippen Sie auf **Registrierung löschen.**

4 Bestätigen Sie die **Sicherheitsabfrage.**

5 Wählen Sie ggf. einen anderen Hauptteilnehmer aus, wenn mehrere mobile Endgeräte registriert sind und Sie die Registrierung des bisherigen Hauptteilnehmers gelöscht haben.

Hinweis

Wenn kein mobiles Endgerät mehr am Siedle Server registriert ist, wird die Registrierung des Smart Gateway Mini vollständig gelöscht und die Serververbindung aufgehoben. Technisch bedingt kann dies bis zu mehrere Minuten dauern.

Registrierung am Siedle Server über das Smart Gateway Mini löschen

Über das Smart Gateway Mini kann die Registrierung am Siedle Server vollständig gelöscht werden.

Vorgehensweise

1 Melden Sie sich am Smart Gateway Mini an.

2 Klicken Sie auf **Siedle Server.**

3 Klicken Sie auf **Löschen.**

4 Die Löschung der bestehenden Registrierung beginnt. Bitte führen Sie am Smart Gateway Mini keine anderen Aktionen während des laufenden Löschvorgangs durch.

5 Ist die Löschung erfolgreich abgeschlossen, wechselt die Anzeige auf der Bedienoberfläche wieder in den Registrierungsmodus.

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Rücksetzen einer fehlerhaften Registrierung

Sollten Sie ihr Smart Gateway Mini in die Werkseinstellungen zurücksetzen, ohne zuvor die Registrierung am Siedle Server zu löschen, so ist eine erneute Registrierung am Siedle Server aus Sicherheitsgründen nicht möglich.

Falls noch vorhanden, können Sie die noch bestehende Registrierung über das mobile Endgerät vornehmen, welches als Hauptteilnehmer ist. Andernfalls muss die bestehende Registrierung mit einem Freigabecode gelöscht und danach erneut durchgeführt werden.

Den Freigabecode erhalten Sie vom Siedle-Support.

Führen Sie ggf. die Freischaltung Ihres Smart Gateway Mini gemeinsam mit dem Siedle-Support durch.

Jeder Freigabecode kann nur einmalig für das freizuschaltende Smart Gateway Mini verwendet werden und wird danach ungültig. Bitte beachten Sie, dass nach 3 fehlerhaften Eingabeversuchen, der Registrierungsprozess vom Smart Gateway Mini abgebrochen wird und neu gestartet werden muss.

Vorgehensweise

- 1** Erfüllen Sie die Betriebsvoraussetzungen.
- 2** Melden Sie sich am Smart Gateway Mini an.
- 3** Halten Sie das mobile Endgerät mit geöffneter Siedle App bereit, welches als Hauptteilnehmer registriert wurde.
- 4** Melden Sie sich beim Siedle-Support.
- 5** Lassen Sie sich einen Freigabecode für die Rücksetzung der Registrierung am Siedle Server geben.

Hinweis

Der Freigabecode hat das Format XXXXX-XXXXX-XXXXX-XXXXX-XXXXX (5 x 5-stellige Zeichenblöcke).

Smart Gateway Mini

6 Klicken Sie auf **Siedle Server**.

7 Klicken Sie auf **Registrieren**.

Mobiles Endgerät mit der

Siedle App

8 Starten Sie die Funktion **QR-Code scannen**.

9 Scannen Sie den generierten **QR-Code** mit der Kamera des mobilen Endgeräts ein.

10 Es öffnet sich ein **Eingabefeld** für die Eingabe des Freigabecodes.

11 Geben Sie den **Freigabecode** ein.

12 Die bestehende Registrierung wird vollständig gelöscht. Sie können die Geräte neu registrieren.

Verhalten bei Verlust eines mobilen Endgeräts

Wenn Ihnen ein mobiles Endgerät mit installierter Siedle App verloren gegangen ist, reagieren Sie bitte zeitnah mit folgenden Maßnahmen:

Verlust eines mobilen Endgeräts mit der Siedle App als...

...als Hauptteilnehmer

Durchzuführende Maßnahmen

- Melden Sie sich am Smart Gateway Mini an und löschen die bestehende Registrierung am Siedle Server.
- Melden Sie dann noch alle vorhandenen mobilen Endgeräte wieder neu am Siedle Server an.

...als Standardteilnehmer

- Löschen Sie die Registrierung des Teilnehmers des verloren gegangenen mobilen Endgeräts über den Hauptteilnehmer.
 - In Notfällen: Trennen Sie die Netzwerkverbindung vom Smart Gateway Mini.
-

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Abmelden

Wenn Sie einen anderen Webbrowser als Mozilla Firefox verwenden, kann es zu Darstellungsfehlern kommen.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **Abmelden**.
- Sie wurden von der Basisstation abgemeldet und befinden sich auf der Anmelde-Seite.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Systemstatus	Netzwerk	DHCP	Inaktiv
Kennwort ändern		IP-Adresse	10.32.247.4
Netzwerk	Telefonanschluss	Status	Frei
Datum / Uhrzeit	In-Home-Bus	Status	Aktiv
In-Home-Bus	Basisstation	Status	Aktiv
DECT		Anmeldemodus	Aus
Telefonie	Mobilteile	Scope-Mobilteil	TD
Siedle Server	Siedle Server	Siedle Server	Aktiv
Kontakte		Serververbindung	Aktiv
Update			
Service			

Abmelden

Kennwort ändern (Benutzer)

Sie können das Kennwort nur für die Bedienoberfläche ändern, in der Sie sich angemeldet haben:
Anmeldung als Benutzer (user) ->
Benutzer-Kennwort (Standard: user)

Vorgehensweise:

- 1 Melden** Sie sich als **Benutzer** an der Basisstation an.
- 2 Geben** Sie den Benutzernamen **user** ein.
- 3 Geben** Sie das zugehörige **Kennwort** ein (Standard: **user**).
- 4 Wählen** Sie gegebenenfalls eine andere **Sprache**.
- 5 Klicken** Sie auf **Anmelden**.

Siedle Scope / Smart Gateway Mini SSS SIEDLE

Anmeldung

Benutzername

Passwort

Sprachauswahl ↓

Anmelden

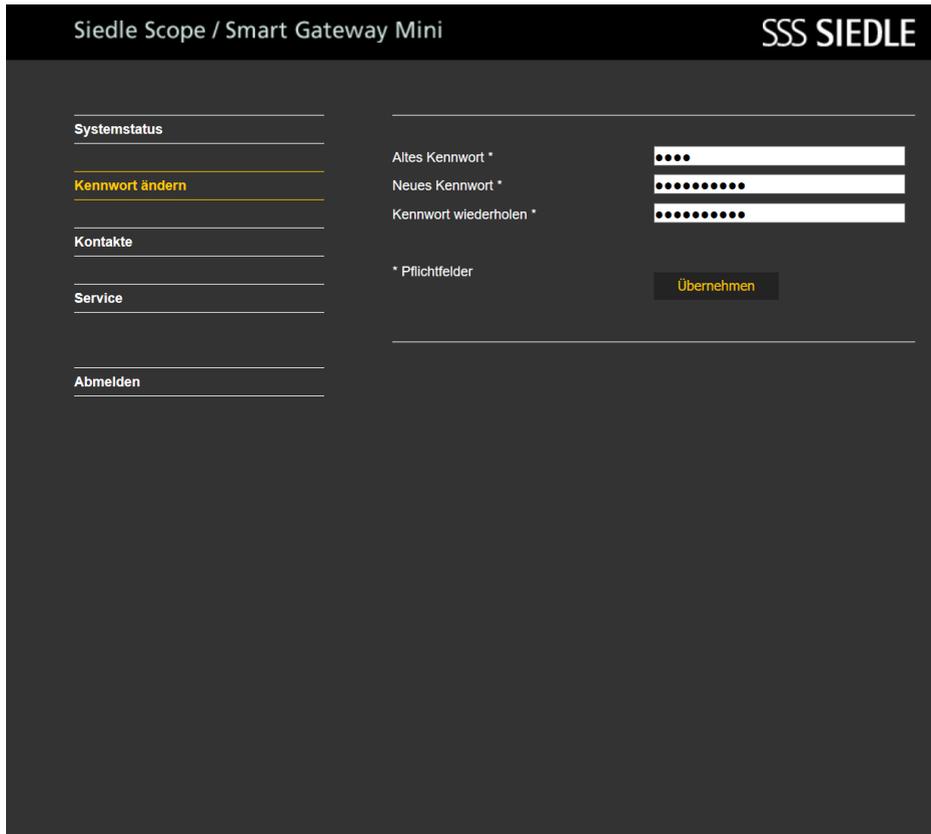
Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Kennwort ändern (Benutzer)

Sie können das Kennwort nur für die Bedienoberfläche ändern, in der Sie sich angemeldet haben:
Anmeldung als Benutzer (user) -> Benutzer-Kennwort (Standard: user)

Vorgehensweise:

- 6 Klicken** Sie auf **Kennwort ändern**.
- 7** Das Menü **Kennwort ändern** wird angezeigt.
- 8 Geben** Sie das alte Kennwort ein.
- 9 Geben** Sie das neue Kennwort ein.
- 10 Wiederholen** Sie die Eingabe für das neue Kennwort.
- 11 Klicken** Sie auf **Übernehmen**.
- 12** Sie haben das Passwort geändert.



Abmelden

Wenn Sie einen anderen Webbrowser als Mozilla Firefox verwenden, kann es zu Darstellungsfehlern kommen.

Vorgehensweise:

- 1 Klicken** Sie auf **Abmelden**.
- Sie wurden von der Basisstation abgemeldet und befinden sich auf der Anmelde-Seite.

The screenshot shows the SSS SIEDLE login interface. At the top, the title 'Siedle Scope / Smart Gateway Mini' is on the left and the 'SSS SIEDLE' logo is on the right. On the left side, there is a vertical menu with the following items: 'Systemstatus', 'Kennwort ändern' (highlighted in yellow), 'Kontakte', 'Service', and 'Abmelden' (highlighted in yellow). The main content area contains three password input fields labeled 'Altes Kennwort *', 'Neues Kennwort *', and 'Kennwort wiederholen *'. Below these fields is a label '* Pflichtfelder' and a dark button labeled 'Übernehmen'. At the bottom of the form, there is an 'OK' button and a confirmation message 'Kennwort wurde geändert.'.

Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren

Werkseinstellung

Die Basisstation muss während des Resets weiterhin mit Strom versorgt bleiben, anderenfalls kann der Reset nicht korrekt durchgeführt werden!

Beim Reset des Smart Gateway Mini (Basisstation) wird dieses in den Auslieferungszustand zurückgesetzt:

- die PIN wird auf 0000 zurückgesetzt;
- alle angemeldeten Mobilteile werden abgemeldet;
- alle App-Teilnehmer werden deaktiviert, die Anbindung über die Siedle App für Smart Gateway Mini ist also nicht mehr möglich;
- falls aktiviert, werden Türrufweiterleitung bzw. Türmatik wieder deaktiviert;
- die Netzwerkeinstellungen der Basisstation werden zurückgesetzt;
- die Benutzereinstellungen für die browserbasierte Bedien-Oberfläche werden zurückgesetzt;
- die Bus-Konfiguration (d. h. Intercom-Kontakte, Schaltfunktionen etc.) sowie das Telefonbuch bleiben erhalten;
- die Passwörter für die Anmeldung am Smart Gateway Mini werden zurückgesetzt.

Vorgehensweise:

1 Stecken Sie das Patchkabel für den In-Home-Bus an der Basisstation aus.

2 Drücken Sie Taste **Prog.** an der Basisstation (z. B. mit einer aufgebogenen Büroklammer oder ähnlichem) und halten Sie diese gedrückt, bis Sie die nachfolgenden Handlungsschritte ausgeführt haben.

3 Stecken Sie das Patchkabel für den In-Home-Bus wieder ein.

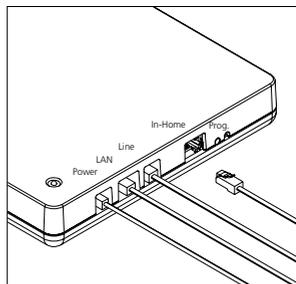
4 Wenn die LED **Prog.** zweimal blinkt, lassen Sie die Taste **Prog.** los.

5 Der Löschvorgang ist gestartet, der Reset wird durchgeführt.

6 Die LED Status an der Frontseite der Basisstation blinkt rot/grün als Kennzeichen, dass der Reset beendet ist.

7 Führen Sie einen manuellen Neustart der Basisstation durch.

Trennen Sie die **Basisstation** kurz vom Stromnetz und **schließen** Sie sie wieder an.



Mobilteil einschalten

Um das Mobilteil einzuschalten, drücken Sie die Beenden-Taste (rotes Hörsymbol) etwa 1 Sekunde lang. Wenn es länger als 2 Minuten im Ruhezustand ist, aktiviert das Mobilteil selbstständig den Stromsparmodus.

Das Display erlischt.

Ein ausgeschaltetes Mobilteil schaltet sich selbst ein, sobald es in die Ladeschale gestellt wird.

Das Display beendet automatisch nach ca. 1 Sekunde den Stromsparmodus, sobald Sie es aus der Ladeschale nehmen.



Mobilteil an der Basisstation anmelden

Im Set ist das Mobilteil bereits angemeldet: das linke Symbol zeigt in der oberen Statuszeile des Displays die Verbindungsqualität an.

Sollte dies einmal nicht der Fall sein, wird im Display die Meldung **Suchen...** angezeigt. Sie müssen das Mobilteil an der Basisstation anmelden.

Das im Set standardmäßig mitgelieferte Mobilteil ist als Mobilteil 1 bezeichnet. Weitere Mobilteile werden in der Reihenfolge der Anmeldung durchnummeriert (Mobilteil 2, Mobilteil 3...)

Um ein weiteres Mobilteil anzumelden, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- 1** Anmelden durch Ausschalten, 5 Sekunden warten und Einschalten der Basisstation.
- 2** Anmelden mit einem bereits angemeldeten Mobilteil (Anmeldemodus einschalten).
- 3** Anmelden über die browserbasierte Bedien-Oberfläche der Basisstation (Anmeldemodus einschalten).

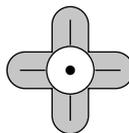
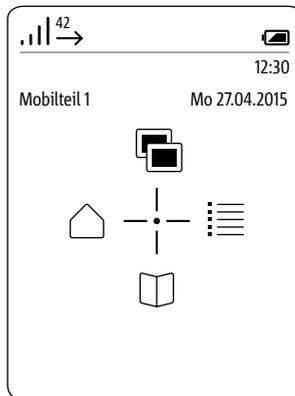
Startbildschirm Display-Navigation

Vom Startbildschirm aus können Sie über die Navigieren-Tasten die einzelnen Untermenüs öffnen.

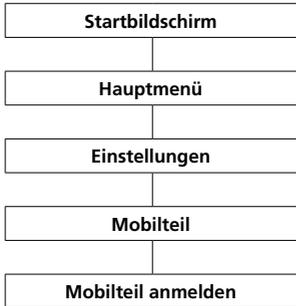
- Mit der **Navigieren-Taste oben** öffnen Sie das Menü **Türrufbilder**.
- Mit der **Navigieren-Taste rechts** öffnen Sie das **Hauptmenü**.
- Mit der **Navigieren-Taste unten** öffnen Sie das Menü **Telefonbuch**.
- Mit der **Navigieren-Taste links** öffnen Sie das Menü **Intercom**.

- Mit der **Beenden-Taste (rotes Hörsymbol)** gelangen Sie aus jedem Menü jeweils eine Ebene zurück.

- Mit dem **linken Softkey (Zurück)** oder der **Navigieren-Taste links** gelangen Sie zurück in ein übergeordnetes Menü – ohne die Eingaben zu speichern.

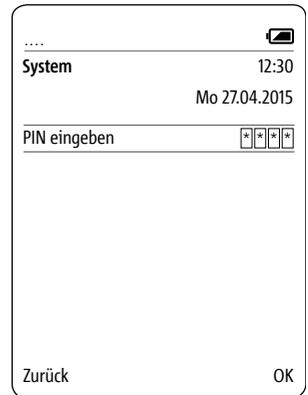
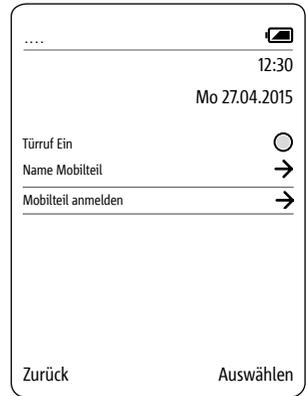


Mobilteil an der Basisstation anmelden
(Möglichkeit 1)



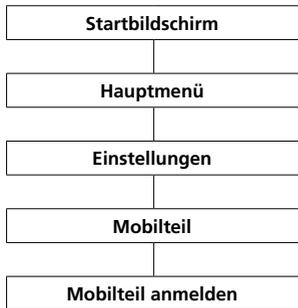
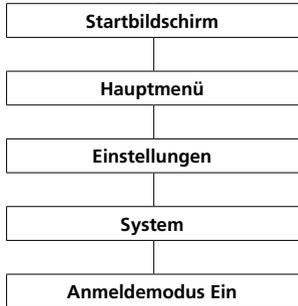
Vorgehensweise:

- 1 Trennen** Sie die **Basisstation** kurz vom Stromnetz und **schließen** Sie sie wieder an.
- 2** Sobald die Status-LED an der Basisstation grün blinkt, haben Sie ca. 2 Minuten Zeit, das Scope-Mobilteil anzumelden.
- 3** Wählen Sie mit der Navigieren-Taste rechts das **Hauptmenü** aus.
- 4** Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 5** Im Menü **Einstellungen wählen** Sie **Mobilteil**.
- 6** Im Menü Mobilteil wählen Sie **Mobilteil anmelden**.
- 7 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 8** Die aktive Basisstation wird im Display angezeigt.
- 9 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 10** Der Eintrag **PIN eingeben** ist ausgewählt.
- 11 Geben** Sie die **aktuelle PIN ein** (werksseitig 0000).
- 12 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (OK)**.
- 13** Eine **Bestätigung** wird angezeigt.



Mobilteile – Erste Schritte

Anmelden mit einem bereits angemeldeten Mobilteil
(Möglichkeit 2)

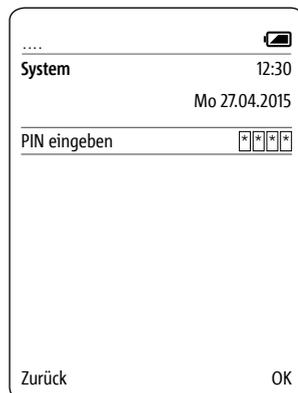
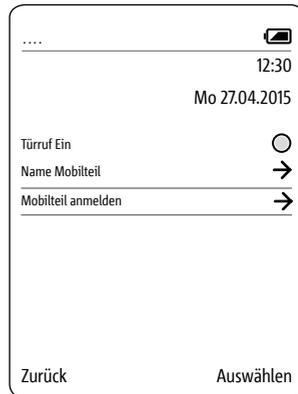
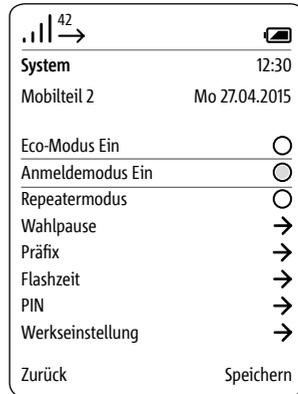


Vorgehensweise:

- 1 Halten** Sie **beide Mobilteile** betriebsbereit.
- 2** Um den Anmeldemodus mit einem Mobilteil zu aktivieren, verwenden Sie bitte ein bereits angemeldetes Scope Mobilteil.
- 3** Wechseln Sie zum **Startbildschirm**, wenn dieser nicht bereits angezeigt wird.
- 4** Wählen Sie mit der Navigieren-Taste rechts das **Hauptmenü** aus.
- 5** Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 6** Im Menü Einstellungen wählen Sie System.
- 7** Im Menü System wählen Sie Anmeldemodus Ein.
- 8 Bestätigen** Sie die Eingabe mit dem **rechten Softkey (Speichern)**.
- 9** Sie haben nun **ca. 2 Minuten** Zeit um ein weiteres Mobilteil anzumelden.

Melden Sie das weitere Mobilteil mit den nachfolgenden Schritten an der Basisstation an:

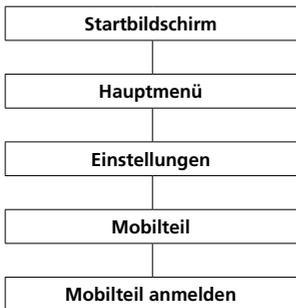
- 10** Wechseln Sie zum **Startbildschirm**, wenn dieser nicht bereits angezeigt wird.
- 11** Wählen Sie mit der Navigieren-Taste rechts das **Hauptmenü** aus.
- 12** Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 13** Im Menü **Einstellungen** wählen Sie **Mobilteil**.
- 14** Im Menü Mobilteil wählen Sie **Mobilteil anmelden**.
- 15 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 16** Die aktive Basisstation wird im Display angezeigt.
- 17 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 18** Der Eintrag **PIN eingeben** ist ausgewählt.
- 19 Geben** Sie die **aktuelle PIN ein** (werksseitig 0000).
- 20 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (OK)**.
- 21** Eine **Bestätigung** wird angezeigt.



Anmelden über die browser-basierte Bedien-Oberfläche der Basisstation
(Möglichkeit 3)

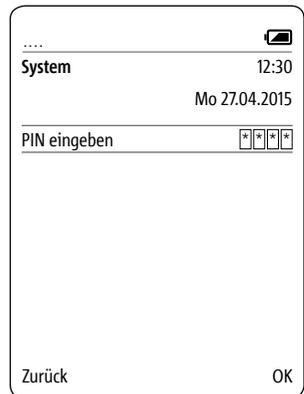
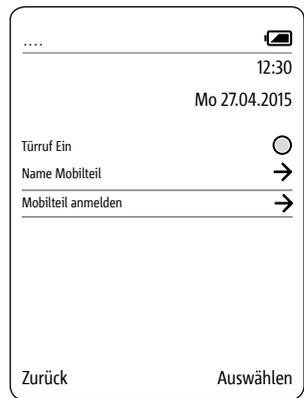
Vorgehensweise:

- 1 Melden** Sie sich als **Administrator (admin/admin)** an der Basisstation an.
- 2 Klicken** Sie auf **DECT > Basisstation**.
- 3 Vergeben** Sie eine **neue 4-stellige PIN-Nummer** und merken Sie sich diese.
- 4 Alle zukünftigen Anmeldungen** erfolgen mit der **neuen PIN-Nummer**.
- 5 Klicken** Sie auf die **quadratische Schaltfläche** um den Anmelde-modus zu aktivieren.
- 6** Sie haben nun **ca. 2 Minuten** Zeit um ein weiteres Mobilteil anzumelden.



Melden Sie das weitere Mobilteil mit den nachfolgenden Schritten an der Basisstation an:

- 7** Wechseln Sie zum **Startbildschirm**, wenn dieser nicht bereits angezeigt wird.
- 8** Wählen Sie mit der Navigieren-Taste rechts das **Hauptmenü** aus.
- 9** Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 10** Im Menü **Einstellungen** wählen Sie **Mobilteil**.
- 11** Im Menü Mobilteil wählen Sie **Mobilteil anmelden**.
- 12 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 13** Der Eintrag **PIN eingeben** ist ausgewählt.
- 14 Geben** Sie die **aktuelle PIN ein** (werksseitig 0000).
- 15 Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (OK)**.
- 16** Eine **Bestätigung** wird angezeigt.



Mobilteil abmelden

Alle Mobilteile, die an der Basisstation angemeldet wurden, **müssen über die browserbasierte Bedien-Oberfläche der Basisstation abgemeldet werden**, um nicht mehr als interne Teilnehmer angezeigt zu werden. Wenn ein angemeldetes Mobilteil ausgeschaltet ist, defekt ist oder aus dem Empfangsbereich der Basisstation/DECT™-Repeater entnommen wird, **wird es weiterhin als interner Teilnehmer angezeigt, auch wenn es nicht mehr erreichbar ist.**

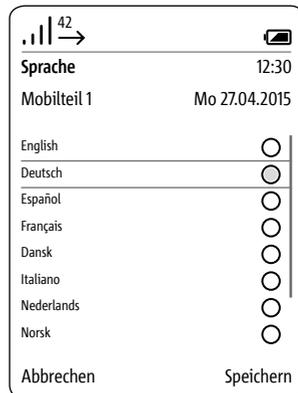
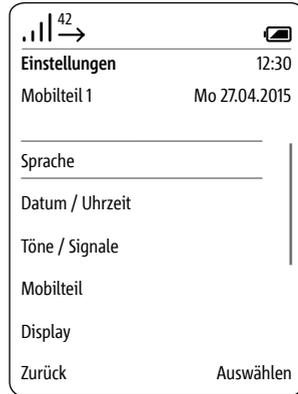
Sprache einstellen



Im Menü **Sprache** wählen Sie die Menüsprache aus. Zur Auswahl stehen 10 Sprachen: Englisch, Deutsch, Spanisch, Französisch, Dänisch, Italienisch, Niederländisch, Norwegisch, Polnisch und Schwedisch.

Vorgehensweise:

- 1 Wechseln Sie zum **Startbildschirm**, wenn dieser nicht bereits angezeigt wird.
- 2 Mit der **Navigieren-Taste rechts** wählen Sie das **Hauptmenü** aus.
- 3 Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 4 Im Menü **Einstellungen** wählen Sie **Sprache**.
- 5 **Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 6 Die Auswahl der Sprachen wird angezeigt.
- 7 Wählen Sie die gewünschte Sprache mit den Navigieren-Tasten (oben/unten) aus.
- 8 **Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Speichern)**.
- 9 Eine **Bestätigung** wird angezeigt.



Datum und Uhrzeit einstellen

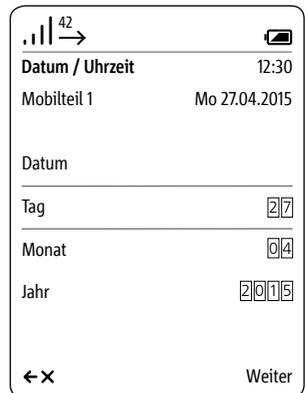
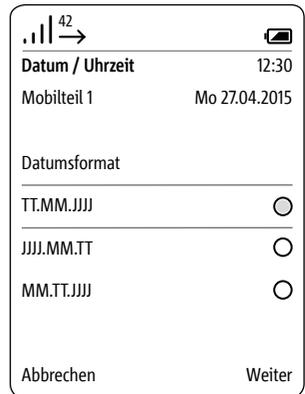
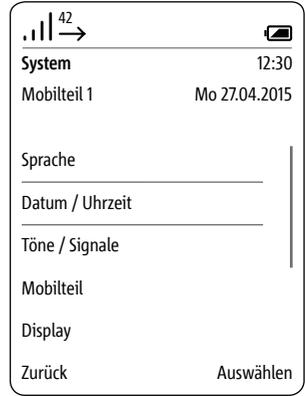


Datum und Uhrzeit sind erforderlich, um ein- und ausgehende Rufe in der Rufliste sowie Bilder im Bildspeicher mit der korrekten Zeit angezeigt zu bekommen.

- Mit den **Navigieren-Tasten (oben/unten)** wechseln Sie zwischen den Zeilen.
- Mit dem **linken Softkey (<-X)** können Sie eine Fehleingabe korrigieren.

Vorgehensweise:

- 1 Wechseln Sie zum **Startbildschirm**, wenn dieser nicht bereits angezeigt wird.
- 2 Mit der **Navigieren-Taste rechts** wählen Sie das **Hauptmenü** aus.
- 3 Im Hauptmenü wählen Sie **Einstellungen**.
- 4 Im Menü **Einstellungen** wählen Sie **Datum / Uhrzeit**.
- 5 **Bestätigen** Sie mit dem **rechten Softkey (Auswählen)**.
- 6 Die Auswahl der Datumsformate wird angezeigt.
- 7 Wählen Sie mit den **Navigieren-Tasten (oben/unten)** das Datumsformat.
- 8 **Bestätigen** Sie die Auswahl mit der **Bestätigen-Taste**.
- 9 Drücken Sie den **rechten Softkey (Weiter)**, um zur Datumseingabe zu wechseln.
- 10 **Geben** Sie das **aktuelle Datum** über die Tastatur ein, beispielsweise
 - 27 für Tag
 - 04 für Monat
 - 2015 für Jahr
- 11 Drücken Sie den **rechten Softkey (Weiter)**, um zur Uhrzeiteingabe zu wechseln.



Datum und Uhrzeit einstellen

- Mit den **Navigieren-Tasten (oben/unten)** wechseln Sie zwischen den Zeilen.
- Mit dem **linken Softkey (Zurück)**, können Sie die Eingabe abbrechen und in die vorherige Ansicht **Datum** wechseln.

Vorgehensweise:

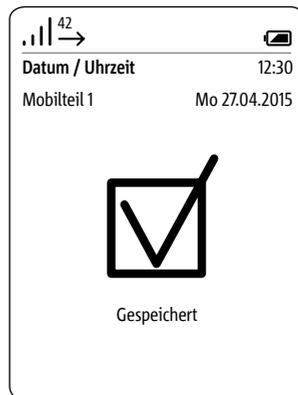
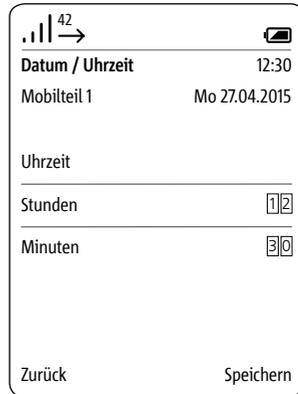
1 Geben Sie die **aktuelle Uhrzeit** über die Tastatur ein, beispielsweise

- 12 für Stunden
- 30 für Minuten

2 Bestätigen Sie mit dem **rechten Softkey (Speichern)**.

3 Eine **Bestätigung** wird angezeigt.

4 Die Anzeige von Datum und Uhrzeit im Display oben rechts wird aktualisiert.



Abschlussarbeiten

Vollständige Funktionsprüfung

Damit Sie die Türsprechanlage nutzen können, müssen im In-Home-Bus zumindest die Grundfunktionen „Türruf“, „Tür öffnen“ und „Tür anwählen“ programmiert werden.

Die Daten der Türsprechanlage mit Siedle Scope werden über den Siedle In-Home-Bus übertragen. Die **Programmierung** ist im **Systemhandbuch In-Home-Bus: Video** beschrieben.

Vorgehensweise:

Führen Sie eine **vollständige Funktionsprüfung** von Siedle Scope und der Sprechanlage durch. Für die Bedienung des Mobilteils verwenden Sie die Bedienungsanleitung die auf dem Datenträger mitgeliefert wurde.

Prüfen Sie mindestens folgende Punkte mit **Siedle Scope**:

- Externes Telefongespräch führen
- Internes Telefongespräch zu anderen Mobilteilen führen
- Türruf mit Videobildübertragung annehmen
- Licht schalten
- Türöffner auslösen
- Türe anrufen
- Innengeräte anrufen
- Anrufe von Innengeräten annehmen
- Erweiterte Schaltfunktionen (falls vorhanden)
- Türmatikfunktion
- Türrufweiterleitung

Prüfen Sie mindestens folgende Punkte mit der **Siedle App**:

- Türruf mit Videobildübertragung annehmen
- Licht schalten
- Türöffner auslösen
- Letzte Tür rufen
- Ausgewählte Türen einzeln rufen

Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt

S. Siedle & Söhne Telefon- u. Telegrafwerke OHG,

dass der Funkanlagentyp

- S 851-0
- SZM 851-0
- SGM 851-0

der Richtlinie 2014/53/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://www.siedle.com>

Pfad: Deutschland > Home > Service > Download > Handwerk und Großhandel > Zertifikate, Bescheinigungen, Leuchtendaten > Konformitaetserklaerungen > **S**



Hinweise

Dieses Gerät wird in verschiedenen Ländervarianten/Ländervarianten-Kombinationen produziert.

Länderspezifische technische Anschlussbedingungen wurden beachtet.

Jede Ländervariante/Ländervarianten-Kombination ist ausschließlich für den Betrieb am analogen Telefonanschluss im Netz des/der bestimmten Landes/Länder vorgesehen.

Index

Abmelden	48, 51	Netzwerkeinstellungen ändern	33	Vollständige Funktionsprüfung	61
Abschlussarbeiten	61	Notwendige Ports für den Betrieb am Siedle Server	41	Vorbereitung	7
Administration per Software	4	PC/Laptop vorbereiten	13	Werkseinstellung	52
Allgemeine Hinweise	4, 26	PIN ändern	36	Zubehör für die Inbetriebnahme bereitstellen	9
Anmelden als Administrator	27	Produktinformation und Inbetriebnahmeanleitung lesen	5	Zusatzfunktionen	16
App-Anbindung	4	Programmierung	15, 18, 20	Zusätzliche Mobilteile	4
Basisstation montieren und anschließen	12	Rechtliche Hinweise	6		
Basisstation/Smart Gateway Mini konfigurieren	26	Registrierung des ersten mobilen Endgeräts mit der Siedle App	42		
Betriebsvoraussetzungen	40	Registrierung mobiler Endgeräte mit der Siedle App	40		
Das schnurlose Festnetztelefon	4	Registrierung zusätzlicher mobiler Endgeräte mit der Siedle-App	44		
Datum und Uhrzeit einstellen	34, 59	Registrierung(en) löschen	45		
Die mobile Video-Sprechstelle	54	Rücksetzen einer fehlerhaften Registrierung	46		
Display-Navigation	40	Schritt für Schritt durch die Inbetriebnahme	7		
Funktionen	40	Schützen Sie Ihr Eigentum!	6		
Grundfunktionen	16	Service	6		
In-Home-Bus-Konfiguration in Basisstation einlesen.	35	Sicher mit dem Siedle Server	39		
In-Home-Bus-System konfigurieren	15	Sicherheitshinweise	5		
Inbetriebnahme-Voraussetzungen erfüllen	7	Siedle App an Siedle Server registrieren	39		
Inhalt	3	Sprache einstellen	58		
Intercom-Funktionen	16	Startbildschirm	54		
Kennwort ändern	31, 49	Status-LED an der Basisstation	12		
Konfiguration von Siedle Scope	21	System aktualisieren	29		
Kontakt mit Flüssigkeiten	6	Systemdokumentation bereitstellen	9		
Ladeschale für Scope Mobilteil	11	Systemübersicht	8		
Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen	10	Telefonieeinstellungen	37		
Manuelle Programmierung	17	Vereinfachte EU-Konformitätserklärung	61		
Medizinische Geräte/ Einrichtungen	5	Verhalten bei Verlust eines mobilen Endgeräts	47		
Mobilteil abmelden	58				
Mobilteil an der Basisstation anmelden	53				
Mobilteil aufladen	11				
Mobilteil einschalten	53				

SSS SIEDLE

S. Siedle & Söhne
Telefon- und Telegrafengeräte OHG

Postfach 1155
78113 Furtwangen
Bregstraße 1
78120 Furtwangen

Telefon +49 7723 63-0
Telefax +49 7723 63-300
www.siedle.de
info@siedle.de

© 2014/11.18
Printed in Germany
Best. Nr. 210008840-01